



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Personal- und Vorlesungsverzeichnis für die Universität Paderborn

Universität Paderborn

Worms, SS 1980 - WS 2006/07(2006)

Allgemeiner Teil

urn:nbn:de:hbz:466:1-8182

Termine für das Wintersemester 2005/ 2006

Semesterdauer: 01.10.2005 – 31.03.2006

Vorlesungszeit: 17.10.2005 – 10.02.2006

Beginn und Ende der Vorlesungszeiten wurden mit Erlassen des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung vom 05.12.2003 (-324.2-8006-) festgelegt.

Vorlesungsfreie Tage

im Wintersemester 2005/06:

- Tag der Deutschen Einheit Mo 03.10.2005
- Allerheiligen Di 01.11.2005
- Weihnachten Sa 24.12.2005 - Sa 07.01.2006

Beurlaubungen, Studiengang- und Studienfachänderungen sowie Parallelschreibungen bereits immatrikulierter Studierender zum SS 2006 sind bis zum 31.01.2006 schriftlich im Studentensekretariat zu beantragen.

Entsprechende Unterlagen werden im Dezember 2005 mit der Rückmeldungsinformation an alle immatrikulierten Studierenden versandt. Die Zahlung der Semestergebühr für die **Rückmeldung sowie** für Studiengebührenpflichtige nach dem StKFG **die Zahlung der Studiengebühr in Höhe von 650,00** ist mit dem codierten Zahlschein so rechtzeitig zu leisten, dass sie bis zum 31.01.2006 auf dem Konto der Hochschule eingegangen ist (Nachfrist: 15.03.2006).

Einschreibefristen: **Erst- und Wiedereinschreibungen, Hochschulwechsel, Zweithörerschaften zum SS 2006:**

- **Einschreibefrist** im zulassungsfreien Hochschulverfahren:
bis zum 17.03.2006
(Nachfrist: 12.04.2006)

Die Einschreibungsunterlagen sollten unter Beifügung einer amtlich beglaubigten Zeugniskopie beantragt werden:

bis zum 31.01.2006

Bewerbungsschluss:

- im ZVS-NC-Verfahren und im Orts-NC-Verfahren (voraussichtlich) für „Altabiturienten“ 30.11.2005
d. h. für diejenigen, die ihr Abitur sowie vergleichbare Abschlüsse schon vor dem 16.07.2005 erworben haben.

für „Neuabiturienten“ 15.01.2006
d. h. für diejenigen, die ihr Abitur sowie vergleichbare Abschlüsse nach dem 15.07.2005 bis einschließlich 15.01.2006 erwerben werden.

- für zulassungsbeschränkte höhere Fachsemester 15.03.2006 (Ausschlussfrist)
- im Losverfahren 31.03.2006 (Ausschlussfrist)

Über die einzelnen Verfahren informiert das Studierendensekretariat.

Warum lange suchen?



AOK Studenten-Service auf dem Campus.

Bei uns finden Sie ...

**Eine günstige
Krankenversicherung
für Studierende
mit tollem Service in
zentraler Lage.**

**AOK Studenten-Service
Paderborn
Universität Paderborn
Gebäude ME 0 Raum 211**

**Mo, Mi & Do 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Di 10.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Fr 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung**



Rückmeldungen für das Sommersemester 2006

Rückmeldungen: Studierende der Universität Paderborn müssen sich in den festgesetzten Zeiten zurückmelden, wenn sie das Studium im Folgesemester fortsetzen möchten.

Die Rückmeldung gilt als vorgenommen, wenn die Semestergebühren in voller Höhe bis zum 31.01.2006 auf dem Konto der Hochschule eingegangen sind. Hierzu versendet die Hochschule im Dezember 2005 vorbereitete Zahlungscheine an alle Immatrikulierten. Studierende, für die nach dem Studienkonten- und -finanzierungsgesetz kein Studienkonto eingerichtet wird, können nur zurückgemeldet werden, wenn auch die Gebühr von 650,00 € bis zum 31.01.2006 verbucht werden kann.

Die Hochschule hat die Annahme der Rückmeldung zu verweigern, wenn eine Meldung über die Nichterfüllung der auferlegten Verpflichtung zur Zahlung der Krankenversicherungsbeiträge vorliegt.

Wenn die Zahlung der Semestergebühren nicht fristgerecht vorgenommen wird, erfolgt die Exmatrikulation zum Ende des Semesters (Widerruf der Einschreibung, Streichung aus der Liste der Studierenden). Verspätete Einzahlungen können nur innerhalb der Widerspruchsfrist des Widerrufsbescheides berücksichtigt werden. Außerdem ist eine Säumnisgebühr zu zahlen. Die Nachfrist für verspätete Rückmeldungen endet am 15.03.2006 (Zahlungseingang der Semester-, Verwaltungs- und ggf. Studiengebühren)!

Gebühren: Die Säumnisgebühr beträgt nach § 2 der Gebührenordnung für Zweitausfertigungen und verspätete Rückmeldungen der Universität Paderborn für die verspätete Rückmeldung durch verspätetes Beitrags- oder Gebührenzahlen 12,- €

Ausfertigungsgebühren werden fällig

- für die Zweitausfertigung eines Studentenausweises oder Gasthörerscheines 5,- €
- eines Prüfungszeugnisses oder einer Urkunde jeweils 25,- €

Gebühren für die Zulassung als GasthörerIn oder Gasthörer 75,- €

Gebühren für eine Einschreibung nach Verbrauch des Studienguthabens bzw. für ein Zweitstudium im Sinne des Studienkonten- und -finanzierungsgesetzes 650,- €

Der Studentenwerksbeitrag beträgt. 55,- €

Für die Zwecke der Studentenschaft sind pro Semester z.Zt. 70,85 €

(9,50,- + 61,35 für Semesterticket)

zu entrichten (Änderungen in bezug auf das Semesterticket vorbehalten).

Bei beurlaubten Studenten kann der Studentenwerksbeitrag nach Maßgabe der Beitragsordnung ganz erlassen werden; der Betrag für die Zwecke der Studentenschaft wird halbiert.

Nähere Einzelheiten sind den Aushängen an den Anschlagtafeln der Universität Paderborn zu entnehmen.



Es hat Sie als Kind schon fasziniert.
Und ist vielleicht schon morgen Ihr Prinzip,
mit dem Sie die Welt bewegen.



Wir suchen

Diplom-Ingenieure w/m

für die Bereiche

Entwicklung

Vertrieb

Produktion

Wer von etwas begeistert ist, kann mehr bewegen. Oft sind es die einfachen Dinge, die faszinieren. Manchmal braucht es schon ein wenig mehr, damit der Funke überspringt. Das gilt auch im Beruf.

Als eines der führenden Unternehmen der Antriebstechnik begeistern wir unsere Kunden genauso wie unsere Mitarbeiter. Rund 10.000 Menschen in 44 Ländern bringen mit Getriebemotoren und Antriebselektronik weltweit Bewegung ins Spiel. Mit einem einfachen Prinzip, das in der Wirkung umso effektiver ist. Im Prinzip so einfach wie die Kontaktaufnahme zu uns. Lassen Sie sich begeistern.

SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG
Postfach 30 23 · D-76642 Bruchsal
Ansprechpartner: Torben Becker
Telefon 07251 75-1913

→ www.sew-eurodrive.de

Ehrenbürger

19. Mai 1973: Prof. Dr. phil. **Josef Haupt**, Oberbaudirektor a. D.,
(† 28. Februar 1987)
10. Dezember 1975: Prof. **René Lehmann**,
ehemaliger Präsident der Université du Maine
(† 8. Januar 2004)
19. April 1978: Prof. Dipl.-Ing. **Helmut Bogdahn**, Oberbaudirektor a. D.,
9. Juni 1982: Prof. **Martin Stephani**, Generalmusikdirektor
(† 9. Juni 1983)
10. Mai 1989: **Herbert Schwiete**
ehemaliger Bürgermeister der Stadt Paderborn
(† 4. April 1994)
10. März 1994: **Wilhelm Ferlings**
ehemaliger Stadtdirektor der Stadt Paderborn
10. März 1994: **Renate Nixdorf**
3. September 1999: **Wilhelm Lücke**
ehemaliger Bürgermeister der Stadt Paderborn
29. Juni 2000: Prof. Dr. **Craig Dean Willis**
Präsident der Lock Haven University of Pennsylvania

Ehrensensatoren

18. Februar 1997: **Hubertus Benteler**
Vorstandsvorsitzender der Benteler AG
18. Januar 2004: **Dr. Peter Zinkann**
Geschäftsführender Gesellschafter der Firma Miele

Aktuelle Hochschulpartnerschaften und Kooperationen der Universität Paderborn (Auswahl)

I. Europa

■ **Finnland**

University of Helsinki
Helsinki University of Technology
Lappeenranta University of Technology
University of Tampere
University of Kuopio

■ **Frankreich**

Université du Maine, Le Mans
Ecole Supérieure de Commerce de Nice
Sophia Antipolis – CERAM, Nizza
Université Louis Pasteur, Strasbourg
Université de Toulouse "Le Mirail"
E.N.S.C.M. Ecole Nationale de Chemie,
Montpellier
Université de Caën

■ **Griechenland**

Wirtschaftshochschule Athen

■ **Großbritannien und Nordirland**

Nottingham Trent University
University of Central England, Birmingham
University of Aston, Birmingham
University of Derby
University of Sheffield
University of Ulster, **Nordirland**
University of Reading
St. Mary's University College, Belfast, **Nordirland**

■ **Irland**

Dublin City University
University of Limerick

■ **Italien**

Università degli Studi di Palermo
Università degli Studi di Salerno
Università degli Studi di Sassari
Università degli Studi di Siena

■ **Litauen**

Lithuanian Academy of Physical Education,
Kaunas

■ **Niederlande**

Radboud Universiteit, Nijmegen
Rijksuniversiteit Groningen
Hogeschool van Utrecht

■ **Polen**

Universität Lodz
Akademie für Wirtschaftswissenschaften,
Poznan
Adam-Mickiewicz-University, Poznan
University of Wrocław

■ **Portugal**

Universidade Nova de Lisboa

■ **Russland**

Staatsuniversität St. Petersburg
International University Dubna

■ **Schweden**

Chalmers Tekniska Högskola, Göteborg
Stockholm Universitet
University Linköping
Jönköping University
University of Umeå

■ **Schweiz**

Universität Zürich

■ **Slowenien**

Universität Maribor

■ **Spanien**

Universidad de Alcalá de Henares
Universidad de Oviedo
Universidad de Santiago de Compostela
Universidad de Sevilla
Universidad de Zaragoza

Universidad Pontificia Comillas, Madrid
 Universidad de Barcelona
 Universidad de les Illes Balears, Palma de Mallorca
 Universidad Carlos III, Madrid
 Universidad de Pablo Olavide, Sevilla
 Universidad de Granada
 Universidad Pública de Navarra, Pamplona

■ Türkei

Universität Mersin, Mersin
 METU, Ankara

■ Ungarn

Eötvös Lorand Universität, Budapest
 University of Debrecen
 Janus Pannonius University, Pécs
 University of Szeged
 Budapest University of Technology and Economics

II. Nordamerika

■ USA

Illinois State University, Normal, IL
 Lock Haven University, Lock Haven, PA
 Saint Olaf College, Northfield, MIN
 University of St. Thomas, St. Paul, MIN
 Western Michigan University, Kalamazoo, MICH
 DePaul University, Chicago, IL
 Idaho State University, Pocatello, ID
 University of Oklahoma, Norman, OK

■ Kanada

Carleton University, Ottawa
 Memorial University, St. Johns, Newfoundland
 University of Ottawa/Université d'Ottawa
 University of Waterloo, Waterloo

III. Südamerika

■ Brasilien

Universidade Federal de Santa Maria,
 Rio Grande do Sol,

■ Mexiko

University of Veracruz

IV. Australien

Queensland University of Technology,
 Brisbane
 University of Tasmania, Launceston/Hobart

V. Neuseeland

The University of Auckland

VI. Afrika

■ Republik Südafrika

Potchefstroom University, Potchefstroom

VII. Asien

■ China

Beijing Institute of Technology, Beijing
 Shanghai Institute of Physical Education
 Qingdao University of Science and Technology, Qingdao

■ Kasachstan

Staatlich Technische Universität Pavlodar

■ Süd-Korea

Donggeui University, Pusan
 EHWA Women's University, Seoul

■ Japan

Oita University, Oita City



Die Hesse & Knipps GmbH gehört zu den weltweit führenden Herstellern von Fertigungsmaschinen für die Mikroelektronik. Unsere Neuentwicklungen im Bereich der Bondtechnologie eröffnen uns ein hohes Wachstumspotential. Wir suchen im Bereich Entwicklung qualifizierte Mitarbeiter der folgenden Fachrichtungen:

Physik, Elektrotechnik Maschinenbau, Informatik

Um unseren Vertrieb weiter ausbauen zu können, suchen wir

Vertriebsingenieure

Voraussetzungen sind sehr gute Abschlüsse und ausgezeichnete Englischkenntnisse. Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft setzen wir als selbstverständlich voraus.

In allen genannten Bereichen bieten wir des weiteren Praktikanten, studentischen Hilfskräften und Diplomanden die Möglichkeit, in einem interessanten Arbeitsumfeld tätig zu werden. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung.

Hesse & Knipps GmbH
www.hesse-knipps.com

Vattmannstr. 6, 33100 Paderborn
eMail: info@hesse-knipps.com

Telefon: 05251-1560-0
Fax.: 05251-1560-90

STOLL
Gebäude-Service

August-Bebel-Str. 20
33602 Bielefeld



Tel. (05 21) 17 14 66
Fax. (05 21) 17 14 16

50 Jahre

Erfahrung,
Kompetenz,
Innovation,
Wirtschaftlichkeit

Wir stellen ein:
Betriebswirte, Ingenieure,
kaufm. und techn. Angestellte,
gewerbliche Mitarbeiter.
Voll- und Teilzeit
Auszubildende

Full Service

Der Stoll "Full Service" beinhaltet die Gebäudeverwaltung und umfasst alle Dienstleistungen vom Desinfektionsdienst bis zur Objektmüllbeseitigung, vom perfekt organisierten Kantinendienst bis zum Hausmeister - Service.

Niederlassungen in:
Dorsten, Düsseldorf, Paderborn, Merseburg, Leipzig, Berlin- Hennigsdorf und Berlin-Mitte
www.stoll-gebaeudeservice.de

„Start ins Studium“

Mit der Studieneingangsveranstaltung „Start ins Studium“ möchte die Universität Paderborn den Einstieg in das Studium erleichtern, denn gute Beratungs- und Orientierungsangebote sind die Grundlage für einen erfolgreichen Studienbeginn. **„Start ins Studium“ soll helfen, in der Hochschule, bei der Planung und Organisation des Studiums und bei der Zusammenstellung des Stundenplans für das erste Semester zurecht zu kommen.** Verschiedene Angebote von Hochschullehrern, Hochschulinstitutionen und von studentischer Seite (einschließlich der Betreuung in Kleingruppen) verfolgen in Abstimmung miteinander dieses Ziel. Die Erstsemester können in diesen Tagen also sowohl die Seite der Universität und der Lehrenden als auch die Erfahrungen von Studierenden kennen lernen.

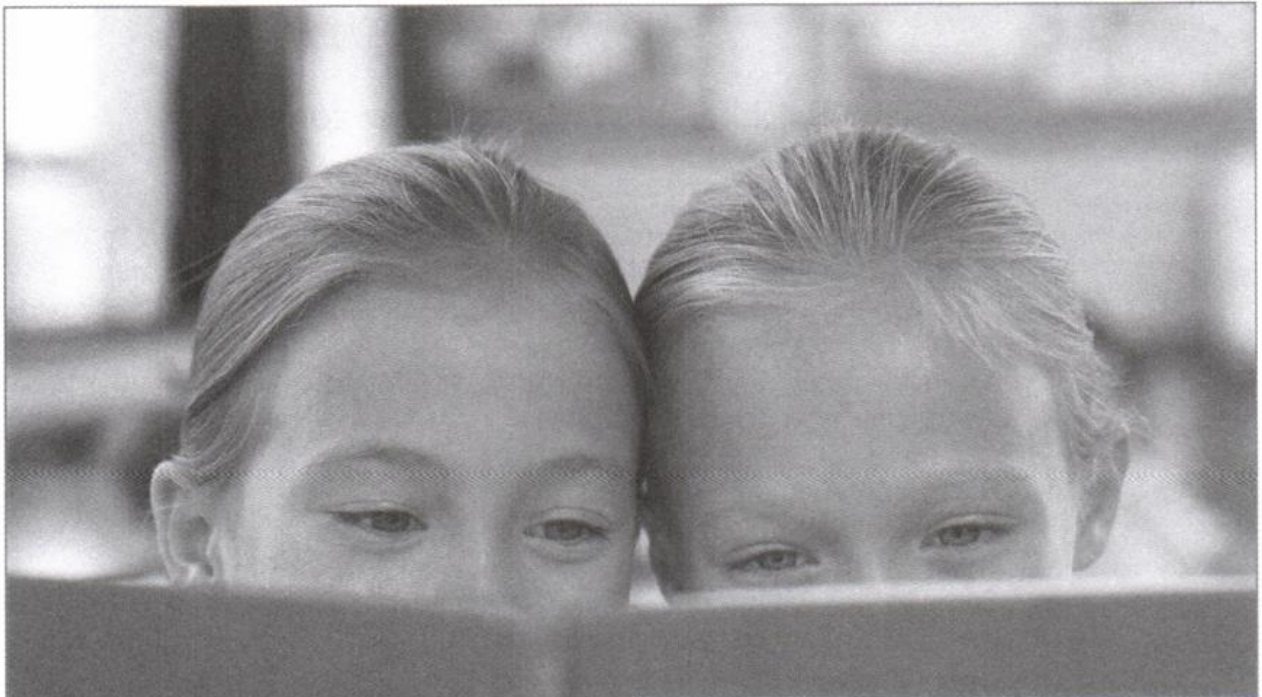
Da die Rahmenbedingungen der Diplom-, Magister-, Bachelor- oder Lehramtsstudiengänge zum Teil sehr unterschiedlich sind, werden die Einführungsveranstaltungen für jeden Studiengangtypus spezifisch angeboten. Allen gemeinsam ist aber, dass Ihnen ein möglichst umfassendes und konkretes Bild des studentischen Lebens und der Planung des ersten Semesters vermittelt werden soll.

Aus organisatorischen Gründen beginnt „Start ins Studium“ für die einzelnen Studiengänge zeitlich gestaffelt.

I.	II.	III.
10.-12.10.05	11.-13.10.05	17.-19.10.05
Diplom, Bachelor Informatik Mathematik Technomathematik Wirtschaftsinformatik Elektrotechnik Informationstechnik Ingenieurinformatik (ET) Physik Chemie	Lehramt(12.10.) Alle Schulformen Magister (11.10.) Germanistik, Geschichte und alle Nebenfächer Bachelor (11.10.) Kulturwissenschaften Linguistik Diplom (12.10.) Medienwissenschaft Erziehungswissenschaft Sportwissenschaft	Diplom, Bachelor Wirtschaftswissenschaften IBS Maschinenbau Wirtschaftsingenieurwesen Ingenieurinformatik (MB) Bachelor Populäre Musik u. Medien Magister (18.10.) Musikwissenschaft

**„Start ins Studium“ – der erfolgreiche Einstieg
in die Universität Paderborn**

www.startinsstudium.de



Thalia in neuer Dimension!

Erleben Sie bei Thalia die ganze Welt der Bücher.
Und ab Mitte November ist Thalia noch größer und moderner! Dann finden Sie in der Westernstraße auf 2.500 m² über drei Etagen alles rund ums Buch.

Erleben Sie Thalia – kommen Sie vorbei!

Thalia-Buchhandlung
Rathausplatz 19
33098 Paderborn
Tel. 05251/27264
thalia.paderborn@thalia.de

**Neu ab Mitte November:
Thalia mit 2.500 m²
in der Westernstraße!**

Studienmöglichkeiten Wintersemester 2005/06

I. Übersicht

In der Universität Paderborn werden im Wintersemester 2005/06 Studiengänge mit folgenden Regelstudienzeiten und Abschlüssen angeboten. Viele Studiengänge aus dieser Übersicht stehen sowohl Bewerberinnen und Bewerbern mit der Hochschulreife wie Bewerberinnen und Bewerbern mit der Fachhochschulreife offen, differenzierte Informationen dazu enthalten die der Übersicht folgenden Kapitel.

1. Bachelorstudiengänge

Regelstudienzeit bis zum Abschluss: sechs Semester

■ Europäische Studien/Etudes Européennes

Abschluss: Bachelor/Licence

Gemeinsamer Studiengang mit der Universität Le Mans

■ Zwei-Fach-Bachelor der Fakultät für Kulturwissenschaften

Abschluss: Bachelor of Arts

Kombinationsmöglichkeit von jeweils zwei der nachstehenden Fächer: Deutschsprachige Literaturen*, Germanistische Sprachwissenschaft*, Romanistik, Medienwissenschaft, Englische Sprachwissenschaft, Anglistisch-Amerikanistische Literatur- und Kulturwissenschaft, Geschichte

*Die Kombination dieser Fächer ist nicht möglich.

■ Linguistik

Abschluss: Bachelor of Arts in Linguistics

■ Geschichte

Abschluss: Bachelor of Arts in Historical Studies

■ Populäre Musik und Medien

Abschluss: Bachelor of Arts in Popular Music and Media

■ International Business Studies (IBS)

Abschluss: Bachelor of Arts in International Business Studies

■ Wirtschaftsinformatik

Abschluss: Bachelor of Science

■ Wirtschaftswissenschaften

Abschluss: Bachelor of Science

■ Physik

Abschluss: Bachelor of Science in Physics

- **Chemie und Chemietechnik**
Abschluss: Bachelor of Science in Chemistry
 - **Informatik**
Abschluss: Bachelor of Computer Science
 - **Maschinenbau**
Abschluss: Bachelor of Science in Mechanical Engineering
 - **Elektrotechnik**
Abschluss: Bachelor of Electrical Engineering
2. **Masterstudiengänge**
Regelstudienzeit bis zum Abschluss: vier Semester
- **Linguistik**
Abschluss: Master of Arts in Linguistics
 - **Komparatistik**
Abschluss: Master of Arts in Comparative Literature
 - **Geschichte**
Abschluss: Master of Arts in Historical Studies
 - **Populäre Musik und Medien**
Abschluss: Master of Arts in Popular Music and Media
 - **Betriebswirtschaftslehre**
Abschluss: Master of Science
 - **International Business Studies**
Abschluss: Master of Arts
 - **International Economics**
Abschluss: Master of Science
 - **Wirtschaftsinformatik**
Abschluss: Master of Science
 - **Wirtschaftspädagogik**
Abschluss: Master of Science
 - **Chemie**
Abschluss: Master of Science in Chemistry
 - **Chemie-Verfahrenstechnik**
Abschluss: Master of Science in Chemical Engineering

- **Physik**
Abschluss: Master of Science in Physics
- **Joint Studies of Applied Mechatronics**
Abschluss: Master of Engineering in Applied Mechatronics
Gemeinsamer Masterstudiengang mit der Oktober 6 University Kairo
- **Maschinenbau**
Abschluss: Master of Science in Mechanical Engineering
- **Elektrotechnik**
Abschluss: Master of Electrical Engineering
- **Informatik**
Abschluss: Master of Computer Science

3. Magisterstudiengänge

Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
Abschluss: Magister Artium, Magistra Artium (M. A.)

- Germanistische Sprachwissenschaft
- Ältere deutsche Literaturwissenschaft
- Neuere deutsche Literaturwissenschaft
- Musikwissenschaft
- Pädagogik (nur Nebenfach)
- Informatik (nur Nebenfach)
- Medienwissenschaft (nur Nebenfach)

4. Diplomstudiengänge

- **Erziehungswissenschaften**
Regelstudienzeit bis zum Abschluss: acht Semester
Abschluss: Diplom-Pädagoge/-in
- **Medienwissenschaft**
Studienrichtungen: Medieninformatik
Medienökonomie
Medienkultur
Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
Abschluss: Diplom-Medienwissenschaftler/-in
- **Wirtschaftsingenieurwesen**
Studienrichtungen: Maschinenbau
Elektrotechnik
Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
Abschluss: Diplom-Wirtschaftsingenieur/-in

- **Sportwissenschaft**
 Studienschwerpunkt: Breiten- und Leistungssport
 Regelstudienzeit bis zum Abschluss: acht Semester
 Abschluss: Diplom-Sportwissenschaftler/-in
- **Maschinenbau**
 Studienrichtungen: Produktentwicklung,
 Verfahrenstechnik und
 Kunststofftechnik
 Regelstudienzeit bis zum Abschluss: sieben Semester
 Abschluss I: Diplom-Ingenieur/-in

Studienrichtungen: Kunststofftechnik,

Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
 Abschluss II: Diplom-Ingenieur/-in
- **Berufsbildung Maschinenbau**
 Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
 Abschluss: Diplom-Ingenieur/-in
 (zugleich 1. Staatsprüfung für das
 Lehramt an Berufskollegs)
- **Berufsbildung Elektrotechnik**
 Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
 Abschluss: Diplom-Ingenieur/-in
 (zugleich 1. Staatsprüfung für das
 Lehramt an Berufskollegs)
- **Elektrotechnik**
 Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
 Abschluss: Diplom-Ingenieur/-in
- **Informationstechnik**
 Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
 Abschluss: Diplom-Ingenieur/-in
 Zugang mit der Fachhochschulreife erst nach dem Vordiplom im 9-semestrigen
 Studiengang Elektrotechnik
- **Mathematik**
 Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
 Abschluss: Diplom-Mathematiker/-in
- **Technomathematik**
 Studienrichtungen: Mathematik/Elektrotechnik
 Mathematik/Maschinenbau
 Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester
 Abschluss: Diplom-Mathematiker/-in

■ Ingenieurinformatik

Schwerpunkte: Maschinenbau
Elektrotechnik
Informatik

Regelstudienzeit bis zum Abschluss: neun Semester

Abschluss: Diplom-Informatiker/-in im Schwerpunkt Informatik
Diplom-Ingenieur/-in in den Schwerpunkten Maschinenbau und Elektrotechnik

5. Lehramtsstudiengänge

Lehrämter:

GHRGe Lehramt an Grund- (G), Haupt- (H), Real- (R) und den Klassen 5-10 der Gesamtschulen (Ge)
Für dieses Lehramt ist eine Schwerpunktbildung in einer Schulform notwendig. Die Wahlmöglichkeiten in Paderborn zeigt die Tabelle.
Regelstudienzeit: 7 Semester (einschl. Prüfung)

GyGe Lehramt an Gymnasien (Gy) und Gesamtschulen (Ge)
Regelstudienzeit: 9 Semester (einschl. Prüfung)

BK Lehramt an Berufskollegs
Regelstudienzeit: 9 Semester (einschl. Prüfung)

Abschluss: Erste Staatsprüfung für eines der drei Lehrämter
Promotionsmöglichkeit

Besondere Studienmöglichkeiten im Bereich neuer Medien

Lehrämter	GHR		Gym	Bk
	G	H,R,Ges ₁	Gym, Ges ₂	
Schulformen				
Fächer				
Chemie		+	+	+
Deutsch	+	+	+	+
Elektrotechnik				+
Englisch	+	+	+	+
Fertigungstechnik				+
Französisch		+	+	+
Geschichte		+	+	
Hauswirtschaft		+		
Informatik			+	
Kunst		+	+	+
Kunst/Gestalten	+			
Lernbereich Gesellschaftswissenschaften	+			
Lernbereich Naturwissenschaften	+			
Maschinenbautechnik				+
Mathematik	+	+	+	+
Musik	+	+	+	+
Pädagogik			+	
Philosophie/Praktische Philosophie		+	+	
Physik		+	+	+
Religionslehre, evang.	+	+	+	+
Religionslehre, kath.	+	+	+	+
Spanisch			+	+
Sport	+	+	+	+
Textilgestaltung		+		
Wirtschaftswissenschaft				+

* Das Einfachstudium im Fach Musik ist geplant.

* Die Einschreibung im Fach Musik erfolgt an der Musikhochschule Detmold

6. Aufbau-, Zusatz- und Ergänzungsstudien

- Maschinenbau (Ergänzungsstudium für Fachhochschulabsolventen; fünf Semester)
- Elektrotechnik (Ergänzungsstudium für Fachhochschulabsolventen; fünf Semester)
- Zusatzqualifikation „Medien- und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“ gemäß § 22 Lehrerausbildungsgesetz – LABG, 2 Semester, Zertifikat

7. Studium für Ältere

Es findet statt in den Fächern der Fakultät für Kulturwissenschaften, der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, der Fakultät für Maschinenbau, der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik und der Fakultät für Naturwissenschaften.

8. Promotionsmöglichkeiten an der Universität Paderborn

8.1 In der Fakultät für Kulturwissenschaften zum Dr. phil. in:

- Geschichte
- Geographie
- Philosophie
- Religions- und Gesellschaftswissenschaften
- Erziehungswissenschaft
- Psychologie
- Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaften
- Kunst
- Musik
- Gestaltung

8.2 In der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften zum Dr. rer. pol. in:

- Wirtschaftswissenschaften

8.3 In der Fakultät für Naturwissenschaften zum Dr. rer. nat. in:

- Physik
- Chemie
- Ernährungswissenschaft

Zum Dr. phil. in:

- Sportwissenschaft
- Haushaltswissenschaft

Zum Dr. rer. medic. in:

- Sportmedizin

- 8.4 In der **Fakultät für Maschinenbau** zum **Dr.-Ing.** in:
- Maschinenbau
- 8.5 In der **Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik** zum **Dr.-Ing.** in:
- Elektrotechnik
 - Informationstechnik
- Zum **Dr. rer. nat.** in:
- Mathematik
 - Informatik
9. **Promotionsstudiengänge**
- Dynamisch Vernetzte Intelligente Systeme (im Rahmen der International Graduate School of Dynamic Intelligent System NRW)

II. Erläuterungen

1. Diplom- und Bachelorstudiengänge mit den beiden Zugangsvoraussetzungen der Hochschul- und Fachhochschulreife

Die Universität Paderborn nimmt zur Zeit in vielen Diplom- und Bachelor-Studiengängen Studierende mit der Hochschulreife und der Fachhochschulreife auf. Studierende mit Fachhochschulreife können sich im Rahmen der gesetzlichen Übergangsregelung vom 18.12.2002 unter Beachtung der Einschreibungsfristen letztmalig bis zum 31.12.2005 immatrikulieren. Ab dem Wintersemester 2006/07 werden Studienbewerberinnen und Studienbewerber ohne Hochschulreife unter bestimmten Voraussetzungen nach Bestehen einer Eignungsprüfung gemäß § 66 Abs. 6 Hochschulgesetz eingeschrieben. Solche Studiengänge eröffnen grundsätzlich gleiche Chancen für Studierende mit der Fachhochschulreife und Studierende mit der Allgemeinen Hochschulreife und werden gegenwärtig in folgenden Fachrichtungen angeboten:

- Chemie und Chemietechnik
- Elektrotechnik
- Informatik
- Informationstechnik*
- Ingenieurinformatik
- Maschinenbau
- Mathematik
- Medienwissenschaften
- Physik
- Technomathematik
- Wirtschaftsingenieurwesen
- Wirtschaftswissenschaften
- Wirtschaftsinformatik

Studenten, die keine Hochschulreife besitzen, besuchen **Brückenkurse** in Englisch, Mathematik und Deutsch in der ersten Hälfte des Studiums. Sie werden gemäß § 2 Abs. 1 der Verordnung über die Zugangsvoraussetzungen für Studiengänge an Gesamthochschulen und den Erwerb der fachgebundenen Hochschulreife während des Studiums an Gesamthochschulen vom 23. 9. 81 in einem Diplomstudiengang nach einem Grundstudium zu Hauptstudien in Studiengängen zugelassen, die eine Regelstudienzeit von neun Semestern haben, wenn sie mit der für dieses Hauptstudium qualifizierenden Zwischenprüfung auf der Grundlage erfolgreich abgeschlossener Brückenkurse in Englisch, Mathematik und Deutsch die fachgebundene Hochschulreife erwerben.

*Zugang mit der Fachhochschulreife erst nach dem Vordiplom für den 9-semstrigen Studiengang Elektrotechnik

Die erfolgreiche Absolvierung der Brückenkurse ist demnach **verpflichtend** für Studienanfänger mit Fachhochschulreife für alle Diplomstudiengänge in den oben genannten Fachrichtungen, mit Ausnahme der siebensemestrigen Studiengänge Maschinenbau und International Business Studies. Sie sind ferner verpflichtend für alle Bachelorstudiengänge. Die Kurse sind **offen** für Studienanfänger mit der Allgemeinen Hochschulreife.

Gemäß Verordnung vom 23. 9. 1981 umfassen die Brückenkurse – einschließlich eines erforderlichen Anteils an Übungen – insgesamt 240 Stunden und sind während der ersten 4 Semester des Grundstudiums zu absolvieren. Sie werden jeweils mit einer 4stündigen Klausur abgeschlossen. Die Klausur gilt als bestanden, wenn mindestens 50 % der geforderten Leistung erbracht worden sind.

An der Universität Paderborn besteht zudem die Möglichkeit, dass Leistungen, die im Rahmen einer bestandenen schriftlichen Prüfung oder eines erfolgreichen benoteten Leistungsnachweises an einer Hochschule nachgewiesen wurden, unter bestimmten Voraussetzungen auf Antrag hin als bestandene Brückenkursklausur anerkannt werden können.

In Paderborn werden Brückenkurse je nach Fach und Fachrichtung entweder semesterbegleitend über 2 Semester oder als Blockveranstaltung vor Semesterbeginn angeboten.

Die Brückenkurse **Englisch** laufen im 1. und 2. Semester semesterbegleitend über 2 Semesterwochenstunden. (Außerdem besteht die Möglichkeit, die Einrichtungen des Zentrums für Informations- und Medientechnologien – IMT – zu nutzen).

Die Brückenkurse **Mathematik** für Wirtschaftswissenschaften werden für das 1. und 2. Semester semesterbegleitend durchgeführt (WS 3 SWS, SS 2 SWS).

Die Brückenkurse **Mathematik** in den übrigen integrierten Studiengängen finden im Rahmen eines Kompaktkurses vor dem 1. Semester statt. Wöchentlich werden ca. 10 Stunden angeboten. Eine Anmeldung zu den Kursen in Mathematik ist nicht erforderlich.

Die Brückenkurse **Deutsch** werden für Studenten im 2. und 3. Fachsemester angeboten, und zwar jeweils mit 2 SWS.

Die Anmeldung zu den Kursen in Deutsch und Englisch erfolgt jeweils während der ersten Vorlesungswoche. Die Veranstaltungstermine werden durch Anschlag in den Fakultäten und im Brückenkursbüro bekannt gegeben.

Die nach den genannten Bestimmungen erworbene fachgebundene Hochschulreife berechtigt auch zur Fortsetzung des Studiums in verwandten Fachrichtungen sowie gleichnamigen oder verwandten Fächern von Lehramtsstudiengängen an Gesamthochschulen oder anderen wissenschaftlichen Hochschulen. Über weitere Einzelheiten informiert das Brückenkursbüro und die Zentrale Studienberatung.

2. Lehramtsstudiengänge

Die Lehrerausbildung in Nordrhein-Westfalen ist ab WS 2003/04 schulformbezogen. Das Gesetz unterscheidet derzeit folgende Lehrämter:

- Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen
- Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen
- Lehramt an Berufskollegs
- Lehramt für Sonderpädagogik
(Dieses Lehramt kann an der Universität Paderborn nicht studiert werden)

Der Lehrerausbildung an der Universität Paderborn liegt die Ordnung der Ersten Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen (Lehramtsprüfungsordnung – LPO vom 27.03.03) des Landes Nordrhein-Westfalen zugrunde.

Zugangsvoraussetzung

- a) Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife
- b) Zeugnis der fachgebundenen Hochschulreife

(Die fachgebundene Hochschulreife berechtigt nur zum Studium bestimmter im Zeugnis genannter Fächer. Inhaber der Fachhochschulreife können die fachgebundene Hochschulreife im Rahmen integrierter Studiengänge erwerben).

Fremdsprachenkenntnisse

Das Lehramtsstudium setzt grundsätzlich Kenntnisse in zwei Fremdsprachen voraus, die in der Regel durch den Erwerb der Allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung nachgewiesen werden. Studierende mit nicht deutscher Erstsprache werden die entsprechend nachgewiesenen deutschen Sprachkenntnisse als die einer Fremdsprache anerkannt. Für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen werden Kenntnisse in Latein vorausgesetzt, die durch das Zeugnis des Latinums gemäß § 40 Abs. 1 der Verordnung über die Bildungsgänge und die Abiturprüfung in der gymnasialen Oberstufe vom 5. Oktober 1998 nachzuweisen sind. Das sog. „Kleine Latinum“ reicht als Nachweis jedoch nicht aus.

Im Einzelnen für die Fächer:

Englisch:	Latein
Französisch:	Latein
Spanisch:	Latein
Geschichte:	Latein
Philosophie/ Praktische Philosophie:	Latein oder Griechisch
Evangelische Religionslehre:	Griechisch (Nachweis Graecum) und wahlweise Latein oder Hebräisch (Nachweis Hebraicum)
Katholische Religionslehre:	Latein

Der Nachweis der fremdsprachlichen Kenntnisse ist bis zur Zwischenprüfung zu erbringen.

Sofern die Kenntnisse in Latein, Griechisch oder Hebräisch nicht durch das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife nachgewiesen werden, ist eine Erweiterungsprüfung zum Abiturzeugnis abzulegen, für die die Prüfungsordnung des Kultusministers vom 2. April 1985 gilt. (GABL. NW. 5/1985, S. 287).

Für den Erwerb der Fremdsprachenkenntnisse bietet die Hochschule entsprechende Kurse an.

Eignungsprüfungen:

In den Fächern Kunst, Musik und Sport ist in allen Lehrämtern eine Eignungsprüfung zu absolvieren.

A Lehramt für Grund-, Haupt- und Realschule

I Studiendauer, Gliederung des Studiums

1. Regelstudienzeit:
7 Semester
2. Gliederung des Studiums:
Das Studium umfasst
 - a) das erziehungswissenschaftliche Studium für Lehrämter
 - b) das Studium in zwei Unterrichtsfächern. Bei dem Studienschwerpunkt Grundschule ist mindestens eines der Fächer Deutsch oder Mathematik
 - c) das didaktische Grundlagenstudium in Deutsch oder Mathematik.
Bei dem Studienschwerpunkt Grundschule erfolgt das didaktische Grundlagenstudium in dem nicht unter b) gewählten Fach. Werden Deutsch und Mathematik als Unterrichtsfächer gewählt, dann können die Studierenden wählen, in welchem der beiden Unterrichtsfächer das didaktische Grundlagenstudium absolviert wird.
Bei dem Studienschwerpunkt Haupt-, Real- und Gesamtschule können die Studierenden frei wählen, ob sie das didaktische Grundlagenstudium in Mathematik oder Deutsch absolvieren. Sollten die Studierenden unter b) eines der beiden Fächer gewählt haben, erfolgt das didaktische Grundlagenstudium in dem anderen Fach. Werden Deutsch und Mathematik als Unterrichtsfächer gewählt, dann können die Studierenden wählen, in welchem der beiden Unterrichtsfächer das didaktische Grundlagenstudium absolviert wird.
 - d) Unterrichtsfächer und Lernbereiche für den Studienschwerpunkt Grundschule sind neben Deutsch oder Mathematik eines der Unterrichtsfächer
Englisch
Kunst/Gestalten
Musik
Religionslehre, evangelisch
Religionslehre, katholisch
Sport
oder
einer der Lernbereiche
Gesellschaftswissenschaften
Naturwissenschaften
zu studieren.

- e) Unterrichtsfächer für den Studienschwerpunkt Haupt-, Real- und Gesamtschule sind:
- Chemie
 - Deutsch
 - Englisch
 - Französisch
 - Geschichte
 - Hauswirtschaft
 - Kunst
 - Mathematik
 - Musik
 - Praktische Philosophie
 - Physik
 - Religionslehre, evangelisch
 - Religionslehre, katholisch
 - Sport
 - Textilgestaltung

II Studienabschluss

Das Studium schließt mit dem ersten Staatsexamen ab.

III Vorbereitungsdienst, Zweite Staatsprüfung

Die Befähigung zum Lehramt GHR erwirbt, wer nach Abschluss des Studiums den Vorbereitungsdienst und die Zweite Staatsprüfung erfolgreich absolviert. Die Dauer des Vorbereitungsdienstes beträgt 24 Monate.

B Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

I Studiendauer, Gliederung des Studiums

1. Regelstudienzeit:
9 Semester
2. Gliederung des Studiums:
Das Studium umfasst
 - a) das erziehungswissenschaftliche und
 - b) das Studium von zwei Unterrichtsfächern
3. Folgende Unterrichtsfächer können gewählt werden
Chemie
Deutsch
Englisch
Französisch
Geschichte
Informatik
Kunst
Mathematik
Musik*
Pädagogik
Philosophie/Praktische Philosophie
Physik
Religionslehre, evangelisch
Religionslehre, katholisch
Spanisch
Sport

II Studienabschluss

Das Studium schließt mit dem ersten Staatsexamen ab.

III Vorbereitungsdienst, Zweite Staatsprüfung

Die Befähigung zum Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen erwirbt, wer nach Abschluss des Studiums den Vorbereitungsdienst und die Zweite Staatsprüfung erfolgreich absolviert. Die Dauer des Vorbereitungsdienstes beträgt 24 Monate.

* Das Einfachstudium im Fach Musik ist geplant. Die Einschreibung Musik erfolgt an der Musikhochschule Detmold (Tel.: 0 52 31/ 97 57 70).

C Lehramt an Berufskollegs

I Studiendauer, Gliederung des Studiums

1. Regelstudienzeit:
9 Semester
2. Gliederung des Studiums:
Das Studium umfasst
 - a) das erziehungswissenschaftliche Studium für Lehrämter
 - b) das Studium einer beruflichen Fachrichtung und eines Unterrichtsfaches oder von zwei beruflichen Fachrichtungen oder von zwei Unterrichtsfächern
3. Folgende berufliche Fachrichtungen können an der Universität Paderborn gewählt werden:
Elektrotechnik
Fertigungstechnik
Maschinenbautechnik
Wirtschaftswissenschaft

Die berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft kann auch mit speziellen beruflichen Fachrichtungen verbunden werden, nähere Auskünfte erteilt die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften.

4. Folgende Unterrichtsfächer können an der Universität Paderborn studiert werden:
Chemie
Deutsch
Englisch
Französisch
Kunst
Mathematik
Musik*
Physik
Religionslehre, evangelische
Religionslehre, katholische
Spanisch
Sport

II Studienabschluss

Das Studium schließt mit dem ersten Staatsexamen ab.

III Vorbereitungsdienst, Zweite Staatsprüfung

Die Befähigung zum Lehramt an Berufskollegs erwirbt, wer nach Abschluss des Studiums den Vorbereitungsdienst und die Zweite Staatsprüfung erfolgreich absolviert. Die Dauer des Vorbereitungsdienstes beträgt 24 Monate.

* Die Einschreibung im Fach Musik erfolgt an der Musikhochschule Detmold (Tel.: 0 52 31/ 97 57 70).

Weitere Hinweise für alle Lehramtsstudentinnen und Lehramtsstudenten

Inhalte und Ablauf des Studiums im erziehungswissenschaftlichen Studium für die Lehrämter, in den einzelnen Unterrichtsfächern, den Lernbereichen und beruflichen Fachrichtungen werden in **Studienordnungen** festgelegt. Nähere Einzelheiten zur Ersten Staatsprüfung für Lehrämter sind in der **Lehramtsprüfungsordnung (LPO)** geregelt. Diese ist in der Zentralen Studienberatungsstelle (ZSB) und im Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) erhältlich.

Studierende, die **Ausbildungsförderung** nach dem BAföG erhalten, müssen bei einem Fachrichtungswechsel einen wichtigen Grund angeben und den Wechsel unverzüglich nach Bekanntwerden des Grundes vornehmen. Ein **Lehramtswechsel** gilt nur dann nicht als Fachrichtungswechsel im Sinne des BAföG-Gesetzes, sondern lediglich als Schwerpunktverlagerung, wenn die zuerst absolvierten Semester auf das neu gewählte Lehramt voll angerechnet werden.

Über die Anrechnung von Studienleistungen entscheidet das Zentrale Prüfungssekretariat für Lehramtszwischenprüfungen bzw. das Staatliche Prüfungsamt auf Vorschlag der Fachdozenten.

Weitere **Auskünfte zum Lehramtsstudium** erteilen

- **die Zentrale Studienberatungsstelle (ZSB)**

Warburger Str. 100, 33098 Paderborn, Zimmer ME 0.224

Tel.: (0 52 51) 60-20 08 und 60-20 09

- **das Studierendensekretariat**

Warburger Str. 100, 33098 Paderborn

Zimmer B 0.301, Tel.: (0 52 51) 60 - 31 94

für Lehramt für Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen, Studienschwerpunkt Grundschule,

Zimmer B 0.317 Tel.: (0 52 51) 60 - 25 47

für das Lehramt für Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschule, Studienschwerpunkt Haupt-, Real- und Gesamtschule,

Zimmer B 0.307, Tel.: (0 52 51) 60 - 25 02

für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen und Lehramt an Berufskollegs

- **das Paderborner Lehrerbildungszentrum (PLAZ)**
Peter-Hille-Weg 43, 33098 Paderborn, Gebäude Pg
Tel.: (0 52 51) 60 - 36 60
Internet: <http://plaz.upb.de>

In **fachspezifischen Fragen** sind die Fachberater der einzelnen Fächer zuständig (siehe Vorlesungsverzeichnis Wintersemester 2004/05 und im Internet:
<http://hrz.upb.de/zsb/studieninformationen/fachspezifische/index.htm>)

in **Fragen, die die Lehramtsprüfung betreffen,**

- **das Prüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen**
Fürstenweg 15, 33102 Paderborn
Tel.: (0 52 51) 1 34 80

3. Studium für Ältere

Die Universität Paderborn hat dieses Studium seit dem Wintersemester 1991/92 eingeführt. Es eröffnet Menschen im mittleren und höheren Lebensalter die Möglichkeit zu einer qualifizierten persönlichen Weiterbildung durch die Teilnahme an den wissenschaftlichen Lehrveranstaltungen aller Fakultäten. Die Zulassung zu diesem Studium erfolgt durch die Einschreibung als Gasthörer gemäß § 71 Abs. 3 Hochschulgesetz und ist nicht an einen bestimmten Schulabschluss (wie das Abitur oder ähnliches) gebunden. Die Gasthörergebühr beträgt 75,- pro Semester. Über Inhalt, Struktur und Umfang des Studiums entscheiden die älteren Studierenden selber, wobei sie jedoch die Hilfe der in den einzelnen Fächern zur Verfügung stehenden Fachberater/innen in Anspruch nehmen können und sollten.

Dieses Studium führt nicht zu einem der regulären Abschlüsse der Universität (z.B. Magister, Diplom etc.). Es kann bei Teilnahme an den Lehrveranstaltungen über mehrere Semester hin jedoch ein Teilnahmezertifikat erworben werden.

Ansprechpartner für das Studium für Ältere sind:

- der Rektoratsbeauftragte Prof. Dr. **Helmut Heseke**
(Raum J 5.234, Tel. 0 52 51 / 60 – 38 35)

und

- Reg.-Angestellter **Ernst Mandel** vom Planungsdezernat der Universität (Raum B 2.341, Tel. 0 52 51 / 60 – 25 65).

Zulassungsvoraussetzungen

Lehramts- und Magisterstudiengänge, Erziehungswissenschaft Bachelorstudiengänge Kulturwissenschaften, Linguistik und Geschichte, Populäre Musik und Medien, Europäische Studien, IBS

1. Zeugnis der Hochschulreife oder ein durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis
2. Fachgebundene Hochschulreife
das Zeugnis über eine bestandene Zwischenprüfung in integrierten Studiengängen nach § 2 Abs. 4 i. V. mit der Anlage 2 der Verordnung über den Erwerb der fachgebundenen Hochschulreife während des Studiums in integrierten Studiengängen vom 23. September 1981 (GV NW Nr. 54 vom 29. Oktober 1981).

Besondere Einschreibungsvoraussetzung für Lehramtsstudiengänge Kunst, Musik und Sport: Nachweis einer besonderen studiengangbezogenen Eignung.

Diplomstudiengänge Informationstechnik und Sportwissenschaft

Allgemeine Hochschulreife (Abitur, Abschlusszeugnis einer Fachhochschule oder Höheren Fachschule, soweit sie in den Hochschulbereich einbezogen worden ist).

Besondere Einschreibungsvoraussetzung für den Diplomstudiengang Sportwissenschaft: bestandene Eignungsprüfung.

Vergabeverfahren

- | | |
|----------|--|
| ZVS: | Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule,
Studienschwerpunkt Grundschule
Wirtschaftsinformatik
Erziehungswissenschaft |
| Orts-NC: | Wirtschaftswissenschaften, IBS, das Unterrichtsfach
Wirtschaftswissenschaft für das Lehramt an Berufskollegs, Medienwissenschaft (Diplom, Bachelor, Magister-Nebenfach), Populäre Musik und Medien, Informatik, Europäische Studien |

Studiengänge mit Diplom- und/oder Bachelorabschluss

Berufsbildung Elektrotechnik, Berufsbildung Maschinenbau, Chemie und Chemietechnik, Elektrotechnik, Informatik, Ingenieur-Informatik, Mathematik, Maschinenbau, Medienwissenschaft, Physik, Wirtschaftswissenschaft, Technomathematik, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftsinformatik

1. das Zeugnis der Hochschulreife**
2. das Zeugnis der dem gewählten Studiengang entsprechenden fachgebundenen Hochschulreife,**
3. die Universität Paderborn nimmt zur Zeit in vielen Diplom- und Bachelor-Studiengängen Studierende mit der Hochschulreife und der Fachhochschulreife auf. Studierende mit Fachhochschulreife können sich im Rahmen der gesetzlichen Übergangsregelung vom 18.12.2002 unter Beachtung der Einschreibungsfristen letztmalig bis zum 31.12.2005 immatrikulieren. Ab dem Wintersemester 2006/07 werden Studienbewerberinnen und Studienbewerber ohne Hochschulreife unter bestimmten Voraussetzungen nach Bestehen einer Eignungsprüfung gemäß § 66 Abs. 6 Hochschulgesetz eingeschrieben.

Ergänzungsstudiengänge

Elektrotechnik, Maschinenbau

Diplomprüfung in einem gleichnamigen Fachhochschulstudiengang oder in einem verwandten Studiengang mit der Gesamtnote "gut" oder besser.

Zusatzstudiengang

Medien und Informationstechnologie in Erziehung, Unterricht und Bildung
Erstes Staatsexamen für ein Lehramt oder eine gleichwertige Prüfung

Masterstudiengänge

einschlägiger Bachelorabschluss

* Die Einstellung dieser Studiengänge ist geplant

** Studierende mit Hochschulreife (Abitur, fachgebundene Hochschulreife), die sich für einen der Studiengänge Elektrotechnik und Maschinenbau bewerben wollen und noch kein auf den gewünschten Studiengang bezogenes Praktikum abgeleistet haben, sollen mindestens acht Wochen des erforderlichen Grundpraktikums vor Beginn des Studiums absolvieren.

Zugangsvoraussetzungen und Abschlussmöglichkeiten der Studiengänge

Studiengänge	Zugangsvoraussetzungen			Studienabschlüsse					
	AHR	FHR	SP	D	DFH	STPL	M	B.A./ B.Sc.	M.A. ¹⁾ / M.Sc.
Studiengänge mit Diplom und/oder Bachelor- und Masterabschluss									
Berufsbildung/Elektrotechnik	x	x		x		x			
Berufsbildung/Maschinenbau	x	x		x		x			
Chemie und Chemietechnik	x	x						x	x
Betriebswirtschaftslehre									x
Elektrotechnik	x	x		x				x	x
Europäische Studien (Etudes Européennes)	x							x	
Geschichte	x							x	x
International Business Studies	x							x	x
Informatik	x	x						x	x
Ingenieur-Informatik/Elektrotechnik	x	x		x					
Ingenieur-Informatik/Maschinenbau	x	x		x					
Kulturwissenschaften	x							x	
Linguistik	x							x	x
Masterstudiengang: Joint Studies of Applied Mechatronics									x
Maschinenbau	x	x		x				x	x
Masterstudiengang Komparatistik									x
Mathematik	x	x		x					
Medienwissenschaft	x	x		x					

1) Zulassung zum Masterstudium setzt i. d. R. Bachelor oder gleichwertigen Abschluss voraus

	Zugangs- voraussetzungen			Studienabschlüsse					
	AHR	FH R	SP	D	DFH	STPL	M	B.A./ B.Sc.	M.A. ^{1/} / M.Sc.
Physik	x	x						x	x
Populäre Musik und Medien	x							x	x
Technomathematik	x	x		x					
Volkswirtschaftslehre									x
Wirtschaftsinformatik	x	x						x	x
Wirtschaftsingenieurwesen	x	x		x					
Wirtschaftspädagogik									x
Wirtschaftswissenschaften	x	x						x	x
Ergänzungsstudiengänge									
Elektrotechnik	x ²			x					
Maschinenbau	x ²			x					
Diplomstudiengänge									
Erziehungswissenschaften	x			x					
Informationstechnik	x			x					
Sportwissenschaft	x		x	x					
Magisterstudiengänge									
Musikwissenschaft	x						x		
Sprach- und Literaturwissenschaften	x						x		
Zusatzstudiengang									
Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung	x ³								
Lehramtsstudiengänge									
Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen	x		x			x			
Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen	x		x			x			
Lehramt an Berufskollegs	x					x			

Kooperationsverträge

zwischen der **Universität Paderborn**
und der **Hochschule für Musik Detmold**

Die Universität Paderborn und die Hochschule für Musik Detmold haben ein gemeinsam verantwortetes Studienangebot von Lehramtsstudiengängen im Fach Musik vereinbart, um die vorhandenen Kapazitäten effektiver zu nutzen und nach Möglichkeit zur Verbesserung der Ausbildungskapazität im künstlerischen, musikpädagogischen und musikwissenschaftlichen sowie im erziehungswissenschaftlichen Bereich beizutragen. Dabei liegt der Schwerpunkt der Ausbildung für die Primarstufe und die Sekundarstufe I in Paderborn, für die Sekundarstufe II in Detmold. Studierende für das Lehramt für die Primarstufe werden in Paderborn eingeschrieben; Studierende, die das Lehramt für die Sekundarstufe I oder die Sekundarstufe II anstreben, können sich in Paderborn oder Detmold einschreiben. Die Einschreibung an einer der beiden Hochschulen schließt die Zulassung als Zweithörer an der anderen Hochschule ein.

Kooperationsvereinbarung

zwischen der **Universität Paderborn**
und der **Theologischen Fakultät Paderborn**
(Auszug)

Zweck der Kooperationsvereinbarung ist:

- eingeschriebene Studenten jeweils als Zweithörer für einen weiteren Studiengang an der anderen Einrichtung zuzulassen und ihnen nach Maßgabe der Prüfungs- und Studienordnung die Ablegung von Prüfungen zu ermöglichen
- eine gegenseitige Benutzung der wissenschaftlichen Einrichtung zu gestatten
- im Rahmen des Möglichen auf Gegenseitigkeit die Vertretung in der Lehre zu übernehmen
- eine Zusammenarbeit bei Forschungsarbeiten anzustreben.

C-LAB

Die Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Industrie!

Fürstenallee 11, 33102 Paderborn

Telefon: (0 52 51) 60 - 60 60

Telefax: (0 52 51) 60 - 60 66

Internet: www.c-lab.de

C-LAB (Cooperative Computing & Communication Laboratory) wurde 1985 als Kooperation zwischen der Universität Paderborn und der Nixdorf Computer AG unter dem Namen CADLAB auf Initiative des Computerpioniers Heinz Nixdorf gegründet. Der heutige industrieseitige Kooperationspartner ist die Siemens AG, vertreten durch den Bereich Siemens Business Services GmbH & Co. OHG.

C-LAB verfolgt seit der Gründung das Ziel, neueste wissenschaftliche Erkenntnisse so schnell wie möglich in bedarfsgerechte Lösungen und Anwendungen mit hohem Nutzungswert umzusetzen. Die derzeitigen Themenschwerpunkte sind: Entwicklung neuer Geschäftsmodelle und -prozesse, intuitive Systemnutzung sowie Knowledge- und Integrierte Systemmanagement- und Integrierte Systemtechnologien in verteilten bzw. mobilen Systemen, eingebettete Systeme und verteilte Realzeitanwendungen, optische Verbindungstechnik.

Sekretariat:

Andrea Böhning

Vorstand:

Prof. Dr. rer. nat. Franz Josef Rammig

Universität Paderborn, (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik; Institut für Informatik)

Dr.-Ing. Wolfgang Kern

Siemens Business Services GmbH & Co. OHG

Wissenschaftlicher

Beirat:

Vorsitzender: Dr. Anton Sauer

Mitglieder der Universität Paderborn:

Prof. Dr. rer.nat. Wilfried Hauenschild

(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik; Institut für Informatik)

Prof. Dr. rer. nat. Gregor Engels

(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik; Institut für Informatik)

Prof. Dr.-Ing. Gerd Mrozynski

(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik; Institut für Elektrotechnik)

Mitglieder der Siemens Business Services:

Johann Breidler

Winfried Holz

Dr. Friedrich Kopitsch

Heinz Nixdorf Institut

Interdisziplinäres Forschungszentrum für Informatik und Technik

Fürstenallee 11, 33102 Paderborn

Telefon: (0 52 51) 60 - 62 11/62 13; Telefax (0 52 51) 60 - 62 12

Aufgabe des Heinz Nixdorf Institut ist die Forschung auf anwendungsnahe Gebieten der Informatik, Technik und Wirtschaftswissenschaften einschließlich ihrer einschlägigen naturwissenschaftlichen Grundlagen sowie der Berücksichtigung des geistes- und sozialwissenschaftlich thematisierten Umfeldes.

Mitglieder des Kuratoriums

Von der Stiftung Westfalen benannt:

Bürgermeister der Stadt Paderborn Heinz Paus

Dr. Horst Nasko, Technologiemanagement München

Prof. Dr. rer. nat. Hartwig Steusloff, Fraunhofer Institut Informations- und Datenverarbeitung

Von der Universität benannt:

Prof. Dr. Thomas Lengauer, Max-Planck-Institut Saarbrücken

Prof. Dr. Holm Tetens, Freie Universität Berlin

Prof. Dr. rer. nat. Nikolaus Risch,

Rektor der Universität Paderborn

Gemeinsam benannt:

Prof. Dr. Ott K. Ferstl, Otto Friedrich Universität, Bamberg

Prof. Dr. Westkämper, Universität Stuttgart

Prof. Dr. K. Waldschmidt, Universität Frankfurt

Mitglieder des Vorstandes

Gruppe der Professoren:

- Prof. Dr.-Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier
(Fakultät für Wirtschaftswissenschaften)
- Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier*
(Fakultät für Maschinenbau)
- Prof. Dr.-Ing. Reinhard Keil-Slawik
(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik,
Institut für Informatik)
- Prof. Dr. rer. nat. Burkhard Monien
(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik,
Institut für Informatik)
- Prof. Dr. math. Friedhelm Meyer auf der Heide (Vorsitzender)*
(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik,
Institut für Informatik)
- Prof. Dr. phil. Volker Peckhaus
(Fakultät für Kulturwissenschaften)
- Prof. Dr. rer. nat. Franz Josef Rammig*
(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik,
Institut für Informatik)
- Prof. Dr.-Ing. Ulrich Rückert*
(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik,
Institut für Elektrotechnik)
- Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Sohler
(Fakultät für Naturwissenschaften, Department Physik)
- Prof. Dr. phil. hist. Manfred Wettler*
(Fakultät für Kulturwissenschaften)
- Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek
(Fakultät für Maschinenbau)

Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiter:

- Volker Binger (Fakultät für Maschinenbau)
- Christopher Odenbach (HNI-RB)

Gruppe der Studierenden:

- Matthias Münzner

Gruppe der nicht-wissenschaftlichen Mitarbeiter:

- Vera Kühne (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik;
Institut für Informatik)

* Mitglied im geschäftsführenden Vorstand

PC² - Paderborn Center for Parallel Computing

Fürstenallee 11, 33102 Paderborn, Gebäude F,

Telefon: (0 52 51) 60 - 62 96, Telefax: (0 52 51) 60 - 62 97

Das PC² ist ein international tätiges Forschungsinstitut für die Entwicklung von Methoden und Anwendungen paralleler und verteilter Systeme. Der überregionale Betrieb eigener Rechner, die einschlägig arbeitenden Forschungsgruppen an den Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus zugänglich sind, bietet den unmittelbaren Transfer neuer Resultate in praxisrelevante Anwendungen.

Weitere Informationen sind unter www.ubp.de/pc2/ zu finden.

Vorstand:

Gruppe der Professoren

Prof. Dr. rer. nat. Burkhard Monien (Vorsitzender)

(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik;
Institut für Informatik)

Prof. Dr.-Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier

(Fakultät für Wirtschaftswissenschaften)

Prof. Dr. rer. nat. habil. Thomas Frauenheim

(Fakultät für Naturwissenschaften; Department Physik)

Prof. Dr. Ulrich Heiß

(Technische Universität Berlin;
Institut für Telekommunikationssysteme)

Prof. Dr. rer. nat. Odej Kao

(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik;
Institut für Informatik)

Prof. Dr.-Ing. Joachim Lückel

(Fakultät für Maschinenbau)

Prof. Dr. rer. nat. Franz-Josef Rammig

(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik;
Institut für Informatik)

Prof. Dr. rer. pol. Otto Rosenberg

(Fakultät für Wirtschaftswissenschaften)

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Rückert

(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik;
Institut für Elektrotechnik)

Prof. Dr. Hans-Joachim Warnecke

(Fakultät für Naturwissenschaften; Department Chemie)

Gruppe der wissenschaftlichen Beschäftigten

Dr. Jens Simon

(Paderborn Center for Parallel Computing)

Dipl.-Inform. Sabina Rips

(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik;
Institut für Informatik)

Gruppe der weiteren Beschäftigten

Dipl.-Inform. Axel Keller

(Paderborn Center for Parallel Computing)

Gruppe der Studierenden

Christian Biermann

Geschäftsführung:

Prof. Dr. rer. nat. Odej Kao,

(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik;
Institut für Informatik)**Sekretariat:**

Michaela Kemper E-Mail: mkemper@upb.de

Beschäftigte	Raum-Nr.	Tel.	E-Mail
Akad. ORat Bernard Bauer	F 0.335	62 84	bb@upb.de
Dr. Stephan Blazy	F 0.401	63 23	blazy@upb.de
Dipl.-Inform. Felix Heine	F 0.407	63 22	fh@upb.de
Dipl.-Inform. Matthias Hovestadt	F 0.407	63 27	maho@upb.de
Diana Hunecke	F 0.341	62 31	diana@upb.de
Dipl.-Inform. Axel Keller	F 0.343	63 03	kel@upb.de
Michaela Kemper	F 0.341	62 96	mkemper@upb.de
Dipl.-Ing. Andreas Krawinkel	F 0.343	63 03	krawi@upb.de
Stefan Lietsch	F 0.337	6287	slietsch@upb.de
Dipl.-Inform. Oliver Marquardt	F 0.401	63 26	marquard@upb.de
Holger Nitsche	F 0.343	63 03	hn@upb.de
Dr. Jens Simon	F 0.337	62 88	simon@upb.de
Kerstin Voß	F 0.404	63 21	kerstinv@upb.de

Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ)

Peter-Hille-Weg 42, 33098 Paderborn, Gebäude P9
Telefon: (0 52 51) 60 - 36 60 · Telefax: (0 52 51) 60 - 36 58
E-Mail: plaz-hi@uni-paderborn.de
URL: <http://plaz.upb.de>

Das Paderborner Lehrerausbildungszentrum (PLAZ) ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Paderborn nach § 29 HG. Die Aufgaben des Zentrums bestehen – in Zusammenarbeit mit den Fakultäten – in der Unterstützung und Weiterentwicklung der Lehrerausbildung mit dem Ziel, insbesondere

- die Studienorganisation zu verbessern
- innovative Lehre zu fördern
- schulbezogene, interdisziplinäre Forschung und Entwicklung sowie die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich der Erziehungswissenschaft und der Fachdidaktik zu unterstützen
- die Kooperation mit Schulen und anderen an der Lehrerbildung beteiligten Institutionen auszubauen.

Zur Erfüllung der wiederkehrenden Aufgaben wurden Arbeitsgruppen eingerichtet.

Vorstand:

- Prof. Dr. rer. nat. Hans-Dieter Rinkens, Vorsitzender
(Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik;
Institut für Mathematik)
- Prof. Dr. Jutta Langenbacher-Liebgott, stellv. Vorsitzende
(Fakultät für Kulturwissenschaften, Institut für Romanistik)
- Prof. Dr. rer. nat. Peter Reinhold, stellv. Vorsitzender
(Fakultät für Naturwissenschaften, Department Physik)
- Prof. Dr. phil. Gerhard Tulodziecki, stellv. Vorsitzender
(Fakultät für Kulturwissenschaften)
- Dr. phil. Annegret Hilligus (PLAZ), Geschäftsführerin
- Dr. Hans- Peter Brandl-Bredenbeck, Mittelbauvertretung
(Fakultät für Naturwissenschaften,
Department Sport und Gesundheit)
- N.N., studentische Vertretung

Geschäftsführung:

Dr. phil. Annegret Hilligus, P 9.205, Tel.: 60 - 36 61/60

Sekretariat:

Anne Titze, P 9.203, Tel.: 60 - 36 60

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Susanne Ehlers	Tel.: 60 - 36 63
Bianka Gehler	Tel.: 60 - 36 69
Sandra Hartke	Tel.: 60 - 36 62
Annegret Stelzer	Tel.: 60 - 36 67
Dr. phil. Jens Winkel	Tel.: 60 - 36 57
Franziska Stolze	Tel.: 60 - 36 45
Dr. Sabine Hochholdinger	Tel.: 60 - 31 99

Institut zur Interdisziplinären Erforschung des Mittelalters und seines Nachwirkens (IEMAN)

Direktorium:

Prof. Dr. Ernst Bremer
Tel.: (0 52 51) 60 – 55 00/28 95, Raum: W 2.101
E-Mail: bremer@fkultur.upb.de

Prof. Dr. Jörg Jarnut
Tel.: (0 52 51) 60 – 24 43, Raum: N 2.347,
E-Mail: joerg.jarnut@upb.de

Prof. Dr. Matthias Wemhoff,
Tel.: (0 52 51) 1 05 – 1 11, Raum: Museum in der Kaiserpfalz
E-Mail: matthias.wemhoff@lwl.org

Koordination:

Dr. des. Nicola Karthaus
Dr. Susanne Röhl
Tel.: (0 52 51) 60 – 55 08, Raum: W 2.105
E-Mail: karthaus@ieman.de
s.roehl@ieman.de

Geschäftszimmer:

Tel.: (0 52 51) 60 – 55 06, Fax: 60 – 55 07,
Raum: W 2.104,
Internet: www.ieman.de

Projekte:

UNESCO-Projektbüro
Jens Schneider M. A.
Tel.: (0 52 51) 60 – 55 05, Raum: W 2.103
E-Mail: schneider@ieman.de
projektbüro@ieman.de

Mandeville-Arbeitsstelle
Alexandra Nusser M. A.
Dr. Susanne Röhl
Tel.: (0 52 51) 60 - 55 00, Raum: W 2.101
E-Mail: mandeville@ieman.de
s.roehl@ieman.de

Schriftleitung „MittelalterStudien“
Dr. des. Nicola Karthaus
Dr. Susanne Röhl
Tel.: (0 52 51) 60 – 55 08, Raum: W 2.105

E-Mail: karthaus@ieman.de
s.roehl@ieman.de

„Repertorium der deutschen und niederländischen Pilgerliteratur des
Mittelalters und der frühen Neuzeit“
Tel.: (0 52 51) 60 – 55 06, Raum: W 2.104

Bibliothek:

Ansgar Köb M. A.
Tel.: (0 52 51) 60 - 55 02, Raum: W 2.102
E-Mail: koeb@ieman.de

MittelalterKolleg:

Brunhilde Gedderth M. A.
Tel.: (0 52 51) 60 - 55 10, Raum: W 2.106
E-Mail: gedderth@ieman.de

Jan Rüttinger M. A.
Tel.: (0 52 51) 60 - 55 10, Raum: W 2.106
E-Mail: ruettinger@ieman.de

Andres Laubinger AdL
Tel.: (0 52 51) 60 - 55 12, Raum: W 2.107,
E-Mail: laubinger@ieman.de

Sebastian Steinbach M. A.
Tel.: (0 52 51) 60 - 55 12, Raum: W 2.107,
E-Mail: steinbach@ieman.de

Simone Heimann M. A.
Tel. (0 52 51) 60 – 55 12, Raum: W 2.107
E-Mail: heimann@ieman.de

Claudia Dobrinski M. A.
Tel. (0 52 51) 60 – 55 10, Raum: W 2.106
E-Mail: dobrinski@ieman.de

Neue Bahntechnik Paderborn

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Joachim Lückel
Neue Bahntechnik Paderborn
Universität Paderborn
Pohlweg 98
33098 Paderborn
Tel.: 05251 - 60 5580 (Sekretariat)
Tel.: 05251 - 60 5560
Fax: 05251 - 60 5579
E-Mail: Joachim.Lückel@NBP.Uni-Paderborn.de

Bei der Neuen Bahntechnik Paderborn hat die Zukunft in Sachen Personen- und Güterverkehr bereits begonnen. Setzt sich das Konzept durch, wird sich wohl auch der gesamte Schienenverkehr revolutionieren.

Die Neue Bahntechnik kombiniert das herkömmliche mechanische Tragen und Führen auf dem bestehenden Schienennetz mit dem fortschrittlichen verschleißfreien Linearantrieb. Zusätzlich soll durch intelligente Fahrwerkstechnik ein höherer Fahrkomfort erzielt werden.

Eine Versuchsstrecke im Maßstab 1 : 2,5 ist als ein Rundkurs aus Geraden und Kurvenstücken mit einer Gesamtlänge von ca. 530 m am 18. Juni 2003 bereits eröffnet worden. Zusätzlich zum Rundkurs ist eine Bahnhofs- und Weichenstation vorhanden, durch die es möglich ist, den Testbetrieb auch unter logistischen Aspekten (Ein- und Ausfädelvorgänge) durchzuführen. Die Neue Bahntechnik Paderborn ist eine Forschungsinitiative, die aus Teilen der folgenden Institute der Universität Paderborn und des Heinz-Nixdorf-Instituts besteht.

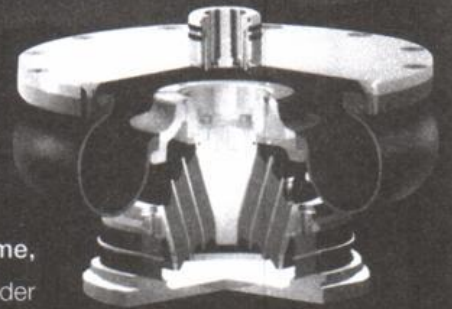
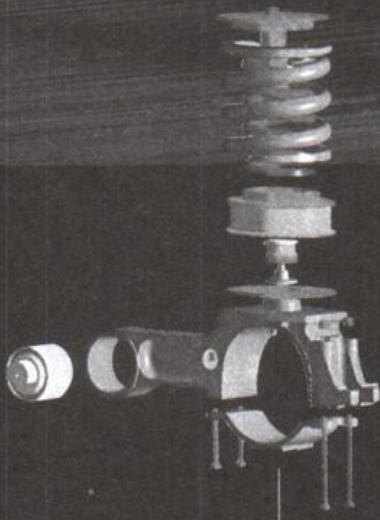
MLaP Mechatronik Laboratorium Paderborn

Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Joachim Lückel	Tel.: 60-5560
	Dr.-Ing. Karl-Peter Jäker	Tel.: 60-5574

LEA Leistungselektronik & Antriebstechnik

Leitung:	Prof. Dr.-Ing. Joachim Böcker	Tel.: 60-2209
----------	-------------------------------	---------------

Wir fahren auf Spur: primär und sekundär...



...ContiTech und Phoenix Luftfedersysteme, weltweit jederzeit. Innovativ stellen wir uns der gesamten Fahrwerkstechnologie moderner Schienenfahrzeuge im Nah-, Fern- und Hochgeschwindigkeitssektor. Wir sind der Entwicklungspartner und Erstausrüster. Unsere Hightech Komponenten und Systeme für die Federungs- und Schwingungstechnik sind die Basis, auf der wir komplette Federungskonzepte für den **Primär-** und **Sekundärbereich** realisieren.

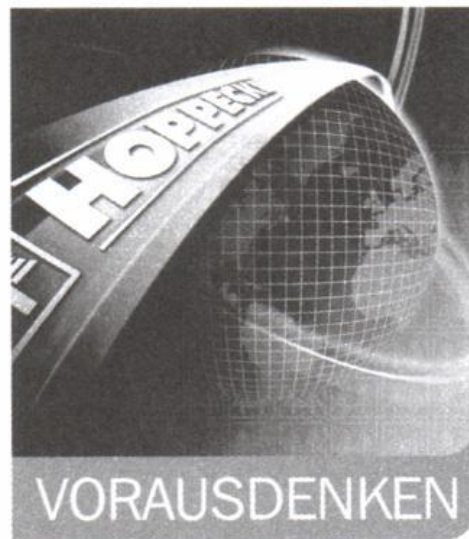
ContiTech ↔ PHOENIX

Steigen Sie bei uns ein!

ContiTech Luftfedersysteme GmbH
Postfach 169, D-30012 Hannover
Philipsbornstraße 1, D-30165 Hannover
Phone +49 511 9385042
Fax +49 511 9385116
railway_suspension_parts@ls.contitech.de
www.contitech.de/luftfedersysteme

Continental 
CONTITECH

HNI – Wirtschaftsinformatik		
Leitung:	Prof. Dr. -Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier	Tel.: 60-6485
HNI - Rechnerintegrierte Produktion		
Leitung:	Prof. Dr. - Ing. Jürgen Gausemeier	Tel.: 60-6266
FAM Angewandte Mechanik		
Leitung:	Prof. Dr. - Ing. Hans Albert Richard	Tel.: 60-2203
HNI - Mechatronik & Dynamik		
Leitung:	Prof. Dr. - Ing. Jörg Wallaschek	Tel.: 60-6276



In den Bereichen Forschung und Entwicklung zeigen wir permanent höchsten Einsatz - aufbauend auf unserer Prämisse:

"POWER FROM INNOVATION".

Sprechen Sie uns an, wir haben eine Lösung für Sie!



HOPPECKE Batterien GmbH & Co. KG,
Bontkirchener Str. 1, D- 59929 Brilon- Hoppecke
Tel.: + 49 (0) 29 63 61-0
Fax.: + 49 (0) 29 63 61-4 49
E-mail: info@hoppecke.com
Internet: www.hoppecke.com

Mit uns fahren Sie sicher ins Ziel.



Vorwärts denken.

Das wollen wir: Den ÖPNV sichern, komfortabler und wirtschaftlicher machen. Im Denken und Handeln einen

Schritt voraus sein. Technische Lösungen schaffen, die besser sind als Normen.

Mithelfen, die Fahrgäste sicher ans Ziel zu bringen.

Das wollen wir. Heute - für die Zukunft.

Kompetenz und Kreativität für den ÖPNV. Technologie und Service rund um die Schiene.

HANNING & KAHL. Vorwärts denken.



HANNING & KAHL GmbH & Co KG • Rudolf-Diesel-Straße 6 • 33813 Oerlinghausen • www.hanning-kahl.de

CTB – Chemie und Technologie der Beschichtungsstoffe

Leitung: Herr Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Bremser
Tel.: 05251 – 60 2590
E-Mail: wolfgang.bremser@tc.upb.de

Kontakt: Herr Dr. rer. nat. Karl Hiltrop
Tel.: 05251 – 602133
E-Mail: kh@chemie.upb.de

Herr Dipl.-Ing. Martin Samusch
Tel.: 05251 – 60 3621
E-Mail: samusch@tc.upb.de

Der Bereich Chemie und Technologie der Beschichtungsstoffe ist in die Fakultät Naturwissenschaften Departement Chemie eingebunden.

AKZO NOBEL

Alle RAL-Farbtöne, Sonderfarben, Spezial-Effekt-Beschichtungen, Grundierpulver u.v.m.

Pulverlacke für:

- Allgemeinindustrie
- Architektur
- Automobil
- Hausgeräte

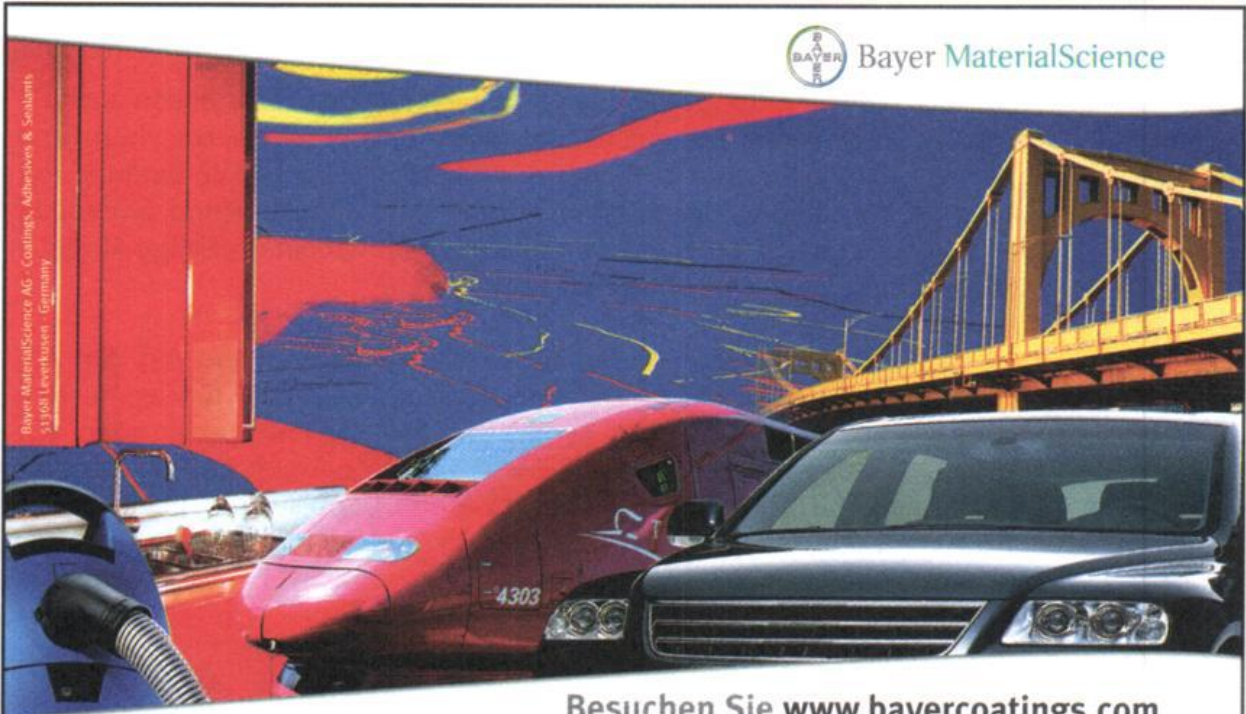
Akzo Nobel Powder Coatings GmbH
Berliner Ring 9 • 64625 Bensheim
Tel. 0 62 51 / 13 06 - 0 • Fax: - 168
www.interpon.de

Interpon®
Powder Coatings

World Leader in Powder Technology



Bayer MaterialScience



Bayer MaterialScience AG - Coatings, Adhesives & Sealants
41169 Leverkusen - Germany

Besuchen Sie www.bayercoatings.com
und entdecken Sie

Bayhydrol®, Bayhydur®, Roskydal®, Desmodur®, Desmophen®, Crelan®

info@bayercoatings.com

IHR START IN DIE ZUKUNFT

BERUFSEINSTIEG CHEMIEINGENIEUR/IN (FH)



Innovation:

Serienlackierung Smart und DC Sprinter

- ▶ Dr. Rudolf Eberle-Preis 1998
- ▶ DaimlerChrysler Environmental Leadership Award 2000 und 2003

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung, auch zu Praktikum
und Diplomarbeit.
Telefonisch erreichen Sie uns
unter 07 11/82 96-12 24

gerd.schlegel@woerwag.de
www.woerwag.de

Das sind wir: Wörwag – modern geführtes Familienunternehmen – nach QS 9000/VDA 6.1 zertifiziert. Mit 600 Mitarbeitern entwickeln und produzieren wir umweltfreundliche, qualitativ hochwertige Flüssig- und Pulverlacke für die Automobil- und allgemeine Industrie im In- und Ausland.

Das sind Sie: Sie sind leistungsorientiert, flexibel, kreativ und arbeiten gern im Team. Sie wollen etwas bewegen, Verantwortung übernehmen und suchen die Herausforderung in einem zukunftsorientierten Unternehmen.

Ihr Einstieg:

Sie starten in der Entwicklung und Serienbetreuung. In diesen Bereichen erarbeiten Sie individuelle und innovative Lösungen für unsere Kunden. Nach Eignung bieten wir Ihnen interessante Entwicklungsmöglichkeiten.

WÖRWAG

Karl Wörwag Lack- und Farbenfabrik GmbH & Co. KG, Strohgäustraße 28, D-70435 Stuttgart

Das Fachgebiet betreibt neben der Ausbildung von Studierenden auch eine den Lehrinhalten entsprechende anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung in Form von Projekt- und Doktorarbeiten. In Verbindung mit den Fachverbänden, der mittelständischen Lackindustrie und führenden Wirtschaftsunternehmen ist dieses auch weiterhin eine wichtige Aufgabe des Faches CTB an der Universität Paderborn.

Paderborn ist z. Zt. die einzige Universität in Deutschland mit den Abschlüssen „Bachelor of Science“ und „Master of Science“ für den Bereich Chemie und Technologie der Beschichtungsstoffe. Im Anschluss an den Master-Studiengang kann eine wissenschaftliche Arbeit mit Ziel der Promotion zum „Dr. rer. nat.“ angefertigt werden. Die Gelegenheit zur Promotion in diesem Sachgebiet ist einzigartig in Deutschland.

GründungsService

Kreativer Unternehmertyp -
aber noch keine Gründungsidee ?

Paderborn ist eine der gründerfreundlichsten Kommunen Deutschlands.

Entwickeln und realisieren Sie in unserer Ideenwerkstatt Ihre eigene Geschäftsidee.

Weitere Infos:
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGS
GESELLSCHAFT PADERBORN MBH
fon 05251 160 90-50
info@wfg-pb.de
www.wfg-pb.de

paderborn.de
Paderborn überzeugt.

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Paderborn - Die Servicestelle für Gründungswillige und Unternehmen in Paderborn

Der Weg zum eigenen Unternehmen und die ersten Schritte mit dem eigenen Unternehmen sind spannend und aufregend aber manchmal auch verwirrend und kompliziert. Damit kreative Köpfe dabei nicht den Überblick verlieren, bietet der Gründungsservice der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Paderborn neben Vorträgen z.B. im Rahmen der SIGMA-Vorlesungsreihe oder der Berufemesse "Look in" an der Universität Paderborn ein breites Angebot von individuellen Beratungen vor, während und nach der Gründung. Kommunikationsplattformen wie der Gründerstammtisch sowie das neue Seminarangebot "Know how für junge Unternehmen", das sich gezielt an dem Informationsbedarf von Gründungswilligen und jungen Unternehmen orientiert, runden das Angebot ab. Weitere Infos unter www.wfg-pb.de oder telefonisch unter 05251/16090-54 (Maria Reimer/Heike Süß). Darüber hinaus koordiniert die WFG die Aktivitäten der Gründungsoffensive Paderborn (www.gruendungsoffensive-paderborn.de), einem Netzwerk, das aus 12 regionalen Partnern besteht.

aktueller Hinweis:

Ideenwerkstatt am Mittwoch, den 16. November 2005 in der Zeit von 9 bis 16 Uhr im Technologiepark 13. Entwickeln und realisieren Sie Ihre eigene Geschäftsidee! Weitere Infos unter www.wfg-pb.de oder telefonisch unter 05251/16090-54 (Maria Reimer/Heike Süß)

KTP – Institut für Kunststofftechnik

Warburger Straße 100
33098 Paderborn

Kontakt Institut für Kunststofftechnik:

Prof. Dr. - Ing. Helmut Potente Tel.: 60-2451 Mail: potente@ktp.upb.de
Prof. Dr. - Ing. Andreas Limper Tel.: 60-2451 Mail: limper@ktp.upb.de

Kontakt Institut für Kunststofftechnik allgem.:

Oberingenieur Dr.-Ing. Hans-Peter Heim
Tel.: 60-2453 Mail: heim@ktp.upb.de

Das Institut für Kunststofftechnik (KTP) beschäftigt sich seit über 20 Jahren mit Verarbeitungsprozessen der Kunststoff- und Kautschuktechnik. Das Institut ist eingegliedert in die Fakultät Maschinenbau der Universität Paderborn.

Die Forschungsarbeiten des KTP umfassen sowohl Grundlagenforschung als auch anwendungsorientierte Themen sowie Gemeinschaftsprojekte mit der Industrie. Im Rahmen der bearbeiteten Forschungsschwerpunkte wird auch die Entwicklung unterschiedlicher Softwareprodukte durchgeführt.

In der Lehre bietet das KTP in den Bereichen Kunststoff- und Kautschuktechnik ein umfassendes Angebot, um eine qualifizierte Ausbildung der Studierenden zu gewährleisten. Das Lehrangebot des Instituts basiert auf den langjährigen Erfahrungen der Professoren und orientiert sich stets an den aktuellen Forschungsergebnissen.



Battenfeld Extrusionstechnik GmbH
D-32547 Bad Oeynhausen · Tel. 05731 / 242-0 · Fax 05731 / 27124
E-Mail welcome@bex.battenfeld.com · www.bex.battenfeld.com

Größe ist relativ.

Battenfeld Extrusionstechnik steht weltweit für Höchstleistungs- und Spitzentechnologie im Kunststoffmaschinenbau. Und das vom kleinsten Profil, über Folien bis hin zu Rohren im Großformat. Jedes Produkt ist für uns eine Herausforderung.
Die Größe ist relativ.

Battenfeld 
Extrusionstechnik
SMS group

Wir sind ein weltweit tätiger Automobilzulieferer. Zu unseren Kunden zählen alle führenden Automobilhersteller, die wir mit Luft-, Kraftstoff- und Aktivkohlefiltern sowie Ventilen, Leitungen und Luftführungen beliefern. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.kayser-automotive.com

Zur Unterstützung unserer Aktivitäten im Bereich der technischen Entwicklung suchen wir

Diplom-Ingenieure / Diplom-Wirtschaftsingenieure für die Projektbearbeitung

Sie werden Entwicklungsprojekte vom Entwurf bis zum Serienanlauf betreuen. Ständiger Kontakt zu unseren Kunden, Lieferanten und Fertigungsbereichen wird zu Ihrem Aufgabenbereich gehören.

Als Berufseinsteiger haben Sie idealerweise Kenntnisse in den Bereichen Kunststofftechnik oder Motorapplikationen. Englisch beherrschen Sie in Wort und Schrift. Selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten, Kontaktfreudigkeit und Belastbarkeit zeichnen Sie aus.

Wenn Sie die Herausforderung reizt, senden Sie bitte ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit möglichem Eintrittstermin und Gehaltsvorstellung an:

KAYSER®

A. Kayser Automotive Systems GmbH
Personalabteilung
Hullerser Landstr. 43
37574 Einbeck - Tel.: 0 55 61 / 79 02-0

BRÜCKNER
GROUP

Brückner ist der weltweit führende Partner der Folienindustrie. Unser Leistungsspektrum umfasst Planung, Bau und Inbetriebnahme kompletter Produktions- und schlüsselfertiger Fabrikanlagen, entsprechende Service-Dienstleistungen sowie verfahrens- und maschinentechnische Entwicklungen zur Folienherstellung.

Wir suchen

ABSOLVENTEN DER FACHRICHTUNGEN

- Elektrotechnik
- Mechatronik
- Maschinenbau
- Kunststoff-/Verfahrenstechnik
- BWL/Wirtschaftsingenieurwesen

PRAKTIKANTEN UND DIPLOMANDEN

Wir erwarten

- Fundierte Ausbildung
- Bereitschaft zu längeren Auslandsreisen
- Gute Englischkenntnisse

Wir bieten

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Internationales Umfeld
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Gute Sozialleistungen

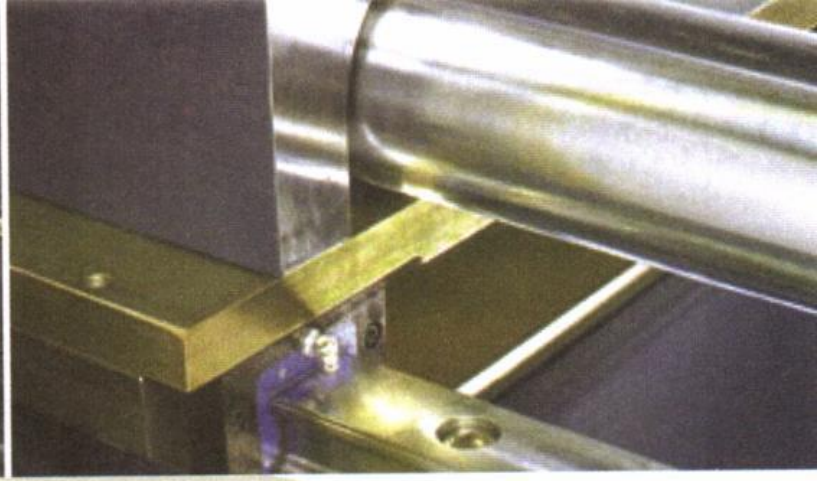
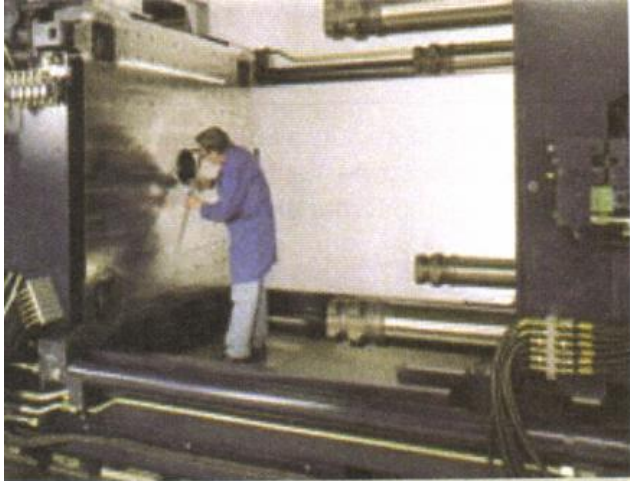
Kontakt:

Brückner Group
Personalabteilung
hr@brueckner.com



BRÜCKNER
BRÜCKNER
SERVTEC
BRÜCKNER
FORMTEC

BRÜCKNER MASCHINENBAU GMBH
KÖNIGSBERGER STR. 5-7
83313 SIEGSDORF
TEL.: +49-8662-630
WWW.BRUECKNER.COM



Battenfeld. Für jede Aufgabe die Lösung.

Battenfeld 
Injection Molding
SMS group



Vertikal-Baureihe mit Rundtisch
von 40 bis 210 t

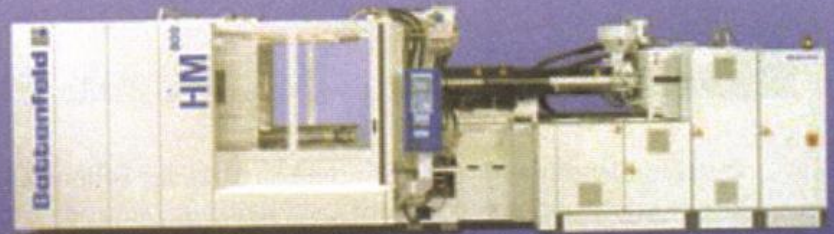


Kniehebelbaureihe
TM von 50 bis 850 t

Roboterbaureihe
PROB von 5 bis 20 kg
Anhangsgewicht



Hydraulische Baureihe
HM von 25 bis 450 t
3-Platten-Modul



Hydraulische Baureihe
HM von 550 bis 5500 t
2-Platten-Modul

► THE POWER to SUCCEED

Innovative Ideen in Verbindung mit fast 60 Jahren Erfahrung in der Spritzgießtechnik sind die Basis für unsere kundenorientierten Entwicklungen. Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten unsere Experten eine für Ihre Anwendung effiziente Produktionslösung: vom Maschinenkonzept bis zur Automatisierung

mit Robotern für mehr Wirtschaftlichkeit. Und auf unseren Service ist Verlaß - rund um den Globus - jederzeit. Ob Klein- oder Großmaschinen, horizontale oder vertikale Schließsysteme, hydraulische oder elektrische Antriebstechnik: bei Battenfeld finden Sie die passende Lösung.

Battenfeld Injection Molding GmbH

Wiener Neustädter Str. 81
A-2542 Kottlingbrunn

Tel. +43 +2252 404-0
Fax +43 +2252 404-1062

www.battenfeld.com
welcome@btg.battenfeld.com

LWF - Laboratorium für Werkstoff- und Fügetechnik

Leiter: Prof. Dr.-Ing. Ortwin Hahn
Tel. : 05251 – 60 3031
E-Mail :ortwin.hahn@lwf.upb.de

Kontakt: Dipl.-Ing. Tim-Michael Wibbeke
Tel. : 05251 – 60 5281
E-Mail: tim.wibbeke@lwf.upb.de

Die Lehrinhalte des Fachgebietes Werkstoff- und Fügetechnik werden den Studierenden der Studiengänge Maschinentechnik, Produktionstechnik, Produktentwicklung und Wirtschaftsingenieurwesen in Vorlesungen, vorlesungsbegleitenden Übungen, Seminaren, Praktika und Projektarbeiten vermittelt.

Auf speziellen Gebieten der Werkstoff- und Fügetechnik, der Vollformgießtechnik, der Klebetechnik, mechanischen Fügetechnik sowie der Hybridfügetechnik werden vom LWF ergänzend zu den Lehrveranstaltungen der oben genannten Studiengänge auch anwendungsorientierte Fachseminare zur Weiterqualifikation von Personal aus der Industrie angeboten.

Durch das Paderborner Symposium Vollformgießen (LOST FOAM) hat sich das LWF auch über die Grenzen Deutschlands hinaus einen guten Ruf erworben

Kleine Teile. Große Wirkung.





Beschichtungen

Gewinde-Einsätze

Stanzniet Tuk-Rivet

Kerb-Konus-Vertriebs-GmbH
Werner-von-Braun-Straße 7
D-92224 Amberg

Tel. +49 9621 679 -0
Fax +49 9621 679444

www.kerbkonus.de
kkv-amberg@kerbkonus.de



... Technologien für sicheren Halt



Partner der Automobilindustrie

Kompetenz, die verbindet

Infos unter www.profil-verbindingstechnik.de



Der Systemlieferant für Stanzmuttern und -bolzen

Neue Anforderungen erkennen
Innovative Komplettlösungen
bereit stellen

PROFIL

fertigt Verbindungselemente mit
herausragender Eignung – auch
für neuartige Werkstoffe.

PROFIL

stellt Werkzeuge und Fördersys-
teme für die automatisierte
Verarbeitung der Verbindungs-
elemente bereit.

PROFIL

bietet individuell zugeschnittene
Systemlösungen und flexiblen
Kundenservice.

PROFIL Verbindungstechnik GmbH & Co. KG

Otto-Hahn-Straße 22-24 • 61381 Friedrichsdorf

Tel.: 06175/7990 • Fax: 06175/7794 • e-mail: info@profil-verbindingstechnik.de

Uniconsult - Technologietransferstelle der Universität Paderborn

Kontakt: Dipl.-Kfm. Bernd Seel
 Universität Paderborn - Technologietransferstelle Uniconsult
 Warburger Str. 100
 33098 Paderborn
 Fon: 05251 – 60 2804 - Fax: 05251 – 2077
 Mail: transfer@uni-paderborn.de
 http://uniconsult.uni-paderborn.de

Die Aufgabe von Uniconsult ist, den Transfer von Wissen, und zwar schwerpunktmäßig technologischem Wissen, aus der Universität Paderborn in die Wirtschaftsunternehmen hinein zu fördern bzw. überhaupt erst zu initiieren. Darüber hinaus sollen Bedingungen und Gelegenheiten geschaffen werden, um Kontakte zwischen Hochschullehrern, -mitarbeitern und Studierenden einerseits und insbesondere kleinen und mittleren Wirtschaftsunternehmen der Region andererseits, herzustellen und Kooperationen anzubahnen.

Es gehört zu den originären Aufgaben, Informationsdefizite zwischen Hochschulen und Unternehmen über die möglichen Angebote auf der einen und den Bedarf auf der anderen Seite abzubauen. Die Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme sowie Problembewältigung gliedern sich im Tätigkeitsfeld von Uniconsult in verschiedene Bereiche:

- Diplomarbeitenbörse
- Weiterbildung
- Technologieberatung/-börse
- Existenzberatung
- Praktikantenbörse
- Förderberatung
- Messen- und Informationsveranstaltungen
- Patentberatung

CARTEC Technologiezentrum LIPPSTADT

- ⇒ Konferenz- u. Besprechungsräume für 14 - 200 Personen
- ⇒ Büroflächen ab 15 m²
- ⇒ Empfangsservice
- ⇒ moderne Kommunikationsinfrastruktur

**Bei uns gelingt Ihnen der schnelle
Start in die Selbständigkeit!**



CARTEC Technologie- und
 Entwicklungszentrum Lippstadt GmbH
 Dr. Ulrich Dornau
 Erwitter Str. 105, 59557 Lippstadt
 Tel: 02941/270-102, Fax: 02941/270-111
 E-Mail: info@cartec.de, Internet: www.cartec.de



Ein besonders wichtiges Beratungsfeld von Uniconsult ist der Bereich der **Existenzgründungen**. Hier ist das Projekt EXaM: (Existenzgründungen aus dem akademischen Mittelbau) zu nennen.

Kern des Projektes ist neben der direkten Ansprache und Akquise der Mitarbeiter aus dem akademischen Mittelbau, vor allem auch die intensive (Einzel-) Betreuung mit fachspezifischem Schwerpunkt durch gezielt geplante Veranstaltungen oder individuelle Beratungen.

Partner der Uniconsult im Bereich Existenzgründung sind :
Wirtschaftsförderung Paderborn, Agentur für Arbeit Paderborn, Zenit GmbH, TechnologiePark GmbH



Die Delta Energy Systems (Germany) GmbH in Soest ist ein Unternehmen der internationalen Gruppe Delta Electronics. Delta ist einer der führenden Hersteller von Stromversorgungsgeräten und -systemen.

Wir bieten den Einstieg für Hochschulüler als

- **Praktikanten**
- **Diplomanden**
- **Trainees**
- **Hochschulabsolventen**

Bei Interesse schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Kontakt

Delta Energy Systems (Germany) GmbH | Hans-Jürgen Schulz
Coesterweg 45 | 59494 Soest | Telefon: 0 29 21/9 87-2 81 | Fax: 0 29 21/9 87-3 97
E-Mail: hans-juergen.schulz@delta-es.com | www.deltaenergysystems.com

Institut für Informatik

Institutsleiter: Prof. Dr. Hans Kleine Büning
 Vertreter: Prof. Dr. Friedhelm Meyer auf der Heide

Institutsgeschäftsstelle :

Sachbearbeiterin

Patrizia Höfer

Raum E4.338

Tel. : 05251 / 60-3341 - Fax 60-3338

E-Mail: eim-l-gs@upb.de

E-Mail: hoefer@upb.de

Sekretariat

Christa Stoll

Raum E4.331

Tel.: 05251 / 60-3339 – Fax 60-3338

E-Mail: eim-l-gs@upb.de

E-Mail: stoll@upb.de

Die Informatik ist die zentrale methodische Wissenschaft der Informationsgesellschaft. Sehr viele Produkte des täglichen Alltags funktionieren nur durch den Einsatz von INFORMATIK. Kommunikationssysteme wie Telefon und Internet, Informationsangebote, wie sie das World Wide Web liefert, sind ohne Informatik undenkbar. Gerade auch der derzeitige Trend hin zur Verknüpfung von stationären und mobilen Systemen, z.B. auf Basis von WLAN und UMTS, stellt die Informatik vor neue Herausforderungen.

Um das Potential solcher Systeme auszuschöpfen und dem Wunsch nach noch vielseitigeren Anwendungen nachzukommen, werden Verfahren zur Entwicklung zuverlässiger, effizienter, gut handhabbarer Algorithmen und Software benötigt.

Die Paderborner Informatik liefert hierzu wesentliche Beiträge. Sie untersucht die algorithmischen Grundlagen, sie entwickelt die Basistechniken und Methoden für die Erstellung hochwertiger, zuverlässiger Systeme auch für mobile, intelligente Systeme und stellt die erforderlichen Konzepte bereit.

Ein wesentliches Merkmal ist ihre fachübergreifende Arbeitsweise, die in vielen gemeinsamen Projekten zum Ausdruck kommt. Diese Grundlagen finden ihren Ausdruck in der Struktur des Institutes für Informatik mit seinen vier Fachgebieten

Modelle und Algorithmen

Softwaretechnik und Informationssysteme

Mensch-Maschine-Wechselwirkung

Eingebettete Systeme und Systemsoftware

Den Studierenden bietet das Institut ein modernes Curriculum, das ständig gemeinsam mit ihren Vertretern diskutiert und weiter verbessert wird. Mit dem Bachelor/Master-Studiengang spielt Paderborn eine Vorreiterrolle in Deutschland. Die exzellente, national und international anerkannte Forschung und Lehre des Instituts wird u.a. durch vergleichende Studien der DFG und des CHE dokumentiert. Das Institut für Informatik ist maßgeblich an vielen von DLG, Land, Bund und EU gefördereten Projekten beteiligt.

Weiterhin engagieren sich die Wissenschaftler des Instituts für Informatik in zahlreichen Gremien vielfältiger wichtiger Organisationen.

Unternehmen Zukunft



Als Marktführer setzt SMA internationale technologische Maßstäbe in der Systemtechnik für die Photovoltaik. Darüber hinaus entwickeln und fertigen wir elektronische Systeme und Komponenten für die Energieversorgung von Reisezugwagen und die industrielle Automatisierungstechnik. Offenheit und Vertrauen, eigenverantwortliches Handeln, Beteiligung der Mitarbeiter und umfangreiche Weiterbildung kennzeichnen das Arbeiten bei SMA. Über unseren großen Erfolg freuen sich schon mehr als 900 Mitarbeiter. Wir wachsen seit über zwanzig Jahren kontinuierlich.

Ausführliche Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie unter:

www.SMA.de

Wir suchen:

» **Entwicklungsingenieure/innen Leistungselektronik**

Oder suchen Sie nach einer Möglichkeit, Ihre Hochschulkenntnisse zu vertiefen und unter realen Bedingungen Industrieerfahrung zu sammeln?

Wir vergeben:

» **Praktikanten- und Diplomandenstellen**

für Studenten/innen der Elektrotechnik, Informatik oder Technischen Informatik

Wir bieten innovative Projektarbeit, spannende Aufgaben, enge Zusammenarbeit mit erfahrenen Entwicklungsingenieuren, kreative Arbeitsatmosphäre und Spaß an der Arbeit.

SMA Technologie AG
Hannoversche Straße 1-5, 34266 Niestetal/Kassel
Bewerberhotline 0561 9522-111 oder personal@SMA.de

Maschinenbau

Dekan : Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier
 Prodekan : Prof. Dr.-Ing. Hans Jürgen Maier
 Dekanat: Waltraud Spieker - Elisabeth Palsmeyer

Wie können Produktionsprozesse umweltfreundlicher gestaltet werden? Wie intelligent müssen die Autos der Zukunft sein? Wie sieht das Bahnfahren von morgen aus? Diese und viele weitere Fragen bewegen den Maschinenbau der Universität Paderborn. Zusammen mit der Informatik, der Elektrotechnik und den Naturwissenschaften, aber insbesondere auch der Industrie arbeitet der Paderborner Maschinenbau an Produkten und Systemen, die morgen auf dem Weltmarkt gefragt sein werden.

Basierend auf ihren Stärken in den klassischen Gebieten des Maschinenbaus wie Konstruktions-, Energie-, Füge-, Kunststoff-, Verfahrens- und Werkstofftechnik hat sich die Fakultät für Maschinenbau eine herausragende Stellung auf Zukunftsfeldern wie Mechatronik, Virtualisierung von Produktion und Prozessen sowie strategische Produktplanung erarbeitet. Der Paderborner Maschinenbau hat sich zu einer Topadresse entwickelt und nimmt im Forschungsranking der deutschen Maschinenbaufakultäten seit Jahren einen Spitzenplatz ein. Mit ca. 7 Mio in 2004 entfallen 25 % der gesamten Forschungsmittel der Universität auf den Maschinenbau. So kann die Fakultät ihren Studierenden die Kompetenzen vermitteln, die die Wirtschaft fordert, wenn die Studierenden in einigen Jahren einen Arbeitsplatz suchen werden.

Institute, Lehrstühle und Professoren der Fakultät für Maschinenbau:

Institut für Mechatronik und Konstruktionstechnik

Prof. Koch
 (Computeranwendung und Integration in Konstruktion und Planung)
 Prof. Trächtler
 (Regelungstechnik und Mechatronik)
 Prof. Richard
 (Angewandte Mechanik)
 Prof. Zimmer
 (Konstruktions- und Antriebstechnik)

Institut für Prozess- und Werkstofftechnik

Prof. Hahn
 (Werkstoff- und Fügetechnik)
 Prof. Mahnken
 (Technische Mechanik)
 Prof. Maier
 (Werkstoffkunde/Metallische Werkstoffe)
 N.N.
 Umformende und Spanende Fertigungstechnik)



Vertrauen ist gut –
INTORQ ist sicher



INTORQ

setting the standard

INTORQ Bremsen stehen für Sicherheit, auf die man sich verlassen kann. Denn als junges Unternehmen steht INTORQ in der Tradition der marktführenden Lenze Bremsen GmbH.

Weltweit werden unsere Produkte in Personenaufzügen, Krananlagen, Flurförderfahrzeugen und vielen anderen Bereichen des täglichen Lebens eingesetzt.

Weiteres erfahren Sie unter www.intorq.com

Institut für Energie- und Kunststofftechnik

Prof. Mitrovic
(Thermische Verfahrenstechnik
und Anlagentechnik)
Prof. Pahl
(Mechanische Verfahrens- und
Umweltverfahrenstechnik)
Prof. Span
(Thermodynamik und Energietechnik)

Heinz Nixdorf Institut

Prof. Gausemeier
(Rechnerintegrierte Produktion)

Institut für Verfahrenstechnik

Prof. Potente
(Kunststofftechnologie)
N.N.
(Kunststoff- und
Kunststoffverarbeitung)
Prof. Wallaschek
(Mechatronik und Dynamik)

Arbeiten bei Benteler –
eine Partnerschaft mit Perspektive

Hochschulabsolventen (m/w)

- Ingenieure
- Wirtschaftswissenschaftler

Sie haben praxisorientiert studiert und stehen kurz vor dem Abschluss.

Sie sind begeisterungsfähig und würden Ihre Ideen gern in einem internationalen Unternehmen kreativ umsetzen?

Wir bieten Ihnen die Herausforderung, die Sie suchen. In der Benteler-Gruppe werden Sie in innovativen Teams eingebunden und in unterschiedlichen Projekten gefordert. Ihre Konzepte zur Lösung von Problemen interessieren uns.

Sie sind noch im Studium? Kein Problem, auch ein Praktikum oder eine Diplomarbeit könnte der erste Einstieg sein.

Nutzen Sie Ihre Chance, wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Benteler AG
Personalentwicklung
Sabine Peter
Residenzstraße 1
33104 Paderborn
Tel.: 05254.81-1846
konzern_pe@benteler.de



www.benteler.de

Zeigen Sie bei uns, was Sie können!

Wir suchen engagierte Mitarbeiter, die zielorientiert, verantwortungsbewusst und pragmatisch handeln. Kurz: Menschen, die unseren Erfolg tragen.

Finden Sie Ihre berufliche Herausforderung und interessante Aufgaben bei einem der "Top 100 Unternehmen" der deutschen Industrie. Die international tätige Benteler-Gruppe beschäftigt in den Bereichen Automobiltechnik, Stahl/Rohr und Handel rund 19.000 Mitarbeiter an 150 Standorten in 34 Ländern.

BENTELER

Automobiltechnik • Stahl/Rohr • Handel

Chemie

Vorstand des Departments Chemie

Sprecher: Professor Dr. Gerald Henkel
Tel.: (05251)60-2494
email: biohenkel@chemie.uni-paderborn.de

Stellv. Sprecher: Professor Dr. Karsten Krohn
Tel.: (05251)60-2172
email: karsten.krohn@upb.de

Sekretariat: Martina Holzapfel
Tel.: 05251/60-2678 - Fax: 60-3485
Sprechstunden : Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr
- Raum A1.237
email: martina.holzapfel@chemie.uni-paderborn.de

Fachgebiete :

Anorganische und Analytische Chemie | AC | Organische Chemie | OC |

Didaktik der Chemie | DC |

Physikalische Chemie | PC |

Technische Chemie | TC |

Zentrale Analytik | ZA |

Forschungsschwerpunkte:

Die Konzentration der Forschungsaktivitäten auf die Gebiete, die zukunftsweisende Grundlagenforschung und Angewandte Forschung zusammenbringen und durch interdisziplinäre Vernetzungen verknüpfen, haben zu einem Status geführt, der durch zwei Oberbegriffe charakterisiert wird.

1. Funktionale Materialien, d.h. Herstellung und Charakterisierung neuer Substanzen mit gezielter Struktur und Reaktivität, die spezifische physikalische oder biologische Funktionen übernehmen oder steuernd/regelnd auf chemische Reaktionen einwirken.
2. Prozessintensivierung, d.h. die Entwicklung und Intensivierung von Prozessen zur Herstellung von Materialien im halbtechnischen Maßstab in den Bereichen Kunststoffe und organische Beschichtungsstoffe, Verfahrensmodifikationen unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit sowie Analyse, Modellierung, Simulation und Optimierung physikalischer und chemischer Prozesse.

Diese Schwerpunkte bestimmen in hervorragender Weise das Forschungsprofil der Paderborner Chemie und stützen das Leitbild der Universität als „Universität der Informationsgesellschaft“.

Die Forschungsschwerpunkte sollen zudem departements-, fakultäts- und hochschulübergreifende Kooperationen stärken und ausbauen.

degussa.

creating essentials



Turning Vision into Reality

Creating New Businesses for Degussa

... For Creavis (Creavis is Degussa's strategic R&D group), the future is not an unknown entity. Quite the contrary, our task is to transform vision into reality. We identify tomorrow's technologies and markets, and exploit these to develop profitable businesses for Degussa. Our objective is to develop and consolidate the portfolio of Degussa, the world market leader in specialty chemicals. Creavis creates essentials that benefit customers and end users alike.

Since April, academic researchers, suppliers, and customers will be working together for the first time under a single roof in our Nanotronics Science to Business Center (this project is partly financed by the European Union). This interdisciplinary collaboration will further consolidate our leading position in the area of systems-integrated nanomaterials for electronic applications. Close collaboration along the entire value chain will allow us to rapidly translate scientific knowledge into marketable products and technologies. This will dramatically reduce the time interval from invention to saleable products.

creavis

Technologies & Innovation

Degussa AG • Creavis Technologies & Innovation • Paul-Baumann-Straße 1 • 45764 Marl • Germany

E-mail: infocreavis@degussa.com • www.degussa.com/creavis • Hotline: +49 2365 49-4666

Musikwissenschaftliches Seminar

Gartenstraße 20, 32756 Detmold

☎: (0 52 31) 97 56 64

Das Musikwissenschaftliche Seminar Detmold/Paderborn ist eine gemeinsame zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Paderborn und der Hochschule für Musik Detmold im Sinne von § 110 UG in Verbindung mit § 53 Kunst HG. Sitz des Musikwissenschaftlichen Seminars ist an der Hochschule für Musik Detmold. Die Professoren und Wissenschaftlichen Mitarbeiter gehören dienst- und korporationsrechtlich der Universität Paderborn (Fakultät für Kulturwissenschaften) an. Das Musikwissenschaftliche Seminar soll die aus den Studiengängen beider Hochschulen erwachsenden Aufgaben in musikwissenschaftlicher Forschung und Lehre angemessen erfüllen. Dazu gehört u.a. ein Lehrangebot im Fach Musikwissenschaft für die Lehramtsstudiengänge Musik und die Magisterstudiengänge sowie den Bachelor-Studiengang „Populäre Musik und Neue Medien“ der Universität Paderborn, das überwiegend am Sitz des Musikwissenschaftlichen Seminars erbracht wird. Studierende des Fachs Musikwissenschaft mit dem Ziel der Magisterprüfung, der Bachelorprüfung oder der Promotion müssen in Paderborn eingeschrieben sein.

Geschäftsführende Leiterin:

Prof. Dr. phil. habil. Annegrit Laubenthal
(Fakultät für Kulturwissenschaften)

Vertreter:

Prof. Dr. phil. habil. Werner Keil
(Fakultät für Kulturwissenschaften)

Bibliothek des Musikwissenschaftlichen Seminars Detmold/Paderborn

Gartenstr. 20, 32756 Detmold,
Ricarda Hörig, Diplom-Bibliothekarin,
☎: (0 52 31) 97 56 64, Fax: (0 52 31) 97 56 68,
✉: hoerig@hfm-detmold.de

Sekretariat des Musikwissenschaftlichen Seminars

Gartenstr. 20, 32756 Detmold,
☎: (0 52 31) 97 56 67 (Studentische Hilfskraft), Fax: (0 52 31) 97 56 68,
✉: sekretariat@muwi.upb.de

Zentrum für Kulturwissenschaften

Aufgabe des Zentrums für Kulturwissenschaften ist es, kulturwissenschaftliche Forschungen durchzuführen und die Arbeit der Kulturwissenschaften an der Universität Paderborn im interdisziplinären Rahmen zu koordinieren, zu fördern und zu unterstützen.

Vorstandsvorsitzende:

Prof. Dr. Hannelore Bublitz
(Fakultät für Kulturwissenschaften)

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Vertrauensmann der Deutschen Forschungsgemeinschaft:

Prof. Dr. math. Friedhelm Meyer auf der Heide
Heinz Nixdorf Institut und Institut für Informatik
dienstlich: Raum F 1.301 (Fürstenallee)
Tel.: (0 52 51) 60 - 64 80 (64 81)
E-Mail: fmadh@upb.de

Über sämtliche Anträge an die Deutsche Forschungsgemeinschaft und DFG-Bewilligungen ist nach den Richtlinien der DFG der Vertrauensmann zu informieren.

**Besuchen Sie die Website des
VMK Verlag für Marketing
und Kommunikation GmbH & Co. KG**

www.vmk-verlag.de

Hier finden Sie Informationen zu
verschiedenen Hochschulpublikationen

In Berufssparten unterteilt, gelangen Sie
per Mausklick auf aktuelle Stellenangebote
für Hochschulabsolventen

VMK

Verlag für Marketing
und Kommunikation GmbH & Co. KG

International Graduate School „Dynamic Intelligent Systems“

Warburger Str. 100, 33098 Paderborn

☎: +49 (0) 52 51 - 60 32 61, Telefax: +49 (0) 52 51 - 60 34 89,

✉: gs-sek@upb.de Room: E 1.125

The International Graduate School „Dynamic Intelligent Systems“ offers an international PhD-Program for 3 years.

The overall goal of the School is to provide a stimulating and supportive environment for research in the rapidly developing field of software, systems and network engineering. The program is run by the faculties of Electrical Engineering, Computer Science and Mathematics (EiM), Business Administration and Economics and Mechanical Engineering.

For further information, please address to: www.upb.de/graduateschool

Board:

Members of the board:

Prof. Dr. Wilhelm Schäfer (chair)*

Prof. Dr.-Ing. habil. Wilhelm Dangelmaier

Prof. Dr. Michael Dellnitz

Prof. Dr. Gregor Engels

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier

Prof. Dr. Uwe Kastens

Prof. Dr. Hans Kleine Büning*

Prof. Dr.-Ing. Joachim Lückel

Prof. Dr. Friedhelm Meyer auf der Heide*

Prof. Dr. rer. nat. Burkhard Monien

Prof. Dr. Reinhold Noé

Prof. Dr. rer. nat. Franz Josef Rammig

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Rückert

HD Dr. Christian Schindelbauer

Prof. Dr. Leena Suhl

Prof. Dr. Andreas Thiede

Prof. Dr. Ansgar Trächtler

Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek

Director:

PD Dr. Eckhard Steffen, Director of Graduate Studies*

Office:

Astrid Canisius

* executive directors

We make sure

FUJITSU COMPUTERS
SIEMENS

Leistungsträger

findet man in der Natur.

Oder bei uns.



Wir suchen Menschen, die so sind wie wir. ANDERS!

Menschen, die mit viel Engagement, Kreativität und fundiertem Wissen Visionen zur Realität werden lassen. Aber auch Mut und Weitblick sind gefragt, um im Team außergewöhnliche Ziele zu erreichen. Denn wer Verantwortung übernehmen will, wird bei Fujitsu Siemens Computers viele Gelegenheiten dazu erhalten.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten – egal auf welchem Level Sie einsteigen.

Berufserfahrener Bewerber und Hochschulabsolvent

Setzen Sie Ihr Fachwissen praktisch ein. Denn Sie haben die Chance, Ihrem Team zu zeigen, was Sie drauf haben. Egal ob Sie Informatik, Wirtschaftswissenschaften oder Ingenieurwesen studiert haben.

Praktikant oder Werkstudent

Sehen Sie, wie es bei uns läuft. Arbeiten Sie aktiv mit, finden Sie heraus, wo Ihre Stärken liegen und schreiben Sie Ihre Diplomarbeit bei uns.

Schulabgänger

Sie bestimmen die Richtung. Wählen Sie aus den vielseitigen Ausbildungsmöglichkeiten Ihren Favoriten. Ihr Vorteil: Praxis ist bei uns ein Schwerpunkt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Fujitsu Siemens Computers GmbH, Human Resources
Heinz-Nixdorf-Ring 1, D-33106 Paderborn
oder per E-Mail an: irene.sanow@fujitsu-siemens.com